



Statistische Berichte

Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 2017



B VI 3 j 2017
Hrsg. im Februar 2018
Bestellnr. B6300C 201700

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205, 0911 98208-6270
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2018
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	6
Abbildungen	
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern	
1 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2008 nach Verfahrensart	8
2 Neuzugänge seit 2008 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	9
3 Erledigte Verfahren seit 2008 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	10
4 Erledigte Verfahren seit 2008 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	11
5 Erledigte Verfahren 2017 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent	12
6 Erledigte Hauptverfahren 2017 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent	13
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)	
7 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2008 nach Verfahrensart	14
8 Neuzugänge in der 2. Instanz seit 2008 nach Art der Verfahren und Art der Senate	15
9 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2008 nach Art der Verfahren und Art der Senate	16
10 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2008 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	17
11 Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2008 ("Rechtsmittelhäufigkeit") in Prozent	18
12 Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung 2017 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent	18
13 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz 2017 nach Art der Senate und Dauer in Prozent	19
Zeitreihenübersichten	
Verfahren vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2013	
1 Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	20
2 Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	21
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren, Art der Kammern und Dauer	
3 A: Hauptverfahren	22
4 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	23
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2013	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren und Sachgebieten	
5 A: Hauptverfahren	24
6 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	25
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)	
Erledigte Verfahren nach Art der Senate und Dauer seit 2010	
7 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	26
8 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	27
9 C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A+B	28
Erledigte Verfahren nach Sachgebieten seit 2013	
10 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	29
11 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	30

Tabellen für das Berichtsjahr

1	Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017	
	Hauptverfahren	
1.1	Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren	
1.1.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	31
1.1.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	31
1.2	Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten	
1.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent	32
1.2.2	Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens	33
1.2.3	Dauer der Anhängigkeit - Anzahl, in Prozent	34
1.2.4	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe	36
1.2.5	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	37
	Vorläufiger Rechtsschutz	
1.3	Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
1.3.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	38
1.3.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	38
1.4	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten	
1.4.1	Art des Verfahrens und Art der Erledigung - Anzahl, in Prozent	39
1.4.2	Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl, in Prozent	40
1.4.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen	42
1.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	43
1.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer	
	Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens und Vollstreckungsverfahren	44
2	Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017	
2.1	Geschäftsentwicklung	
2.1.1	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.2	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten	45
2.1.3	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren im Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.4	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren nach Senaten	45
2.1.5	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr	46
2.1.6	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten	46
2.2	Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren	
2.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	47
2.2.2	Verfahrensdauer	48
2.2.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat	49
2.2.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	50
2.3	Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsache- entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	
2.3.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	51
2.3.2	Verfahrensdauer	52
2.3.3	Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	53
2.3.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	54

2.4	Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
2.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens	55
2.4.2	Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren	56
2.4.3	Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat	57
2.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	58
2.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats	
	Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren	59
Anhang		
	Systematik der Sachgebiete - Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete	61
	Erhebungsbögen: Satzarten 61 bis 68 (Stand: 01.01.2017)	67
	Qualitätsmerkmale der Statistik	83

Vorbemerkungen

Die Verwaltungsgerichte entscheiden Streitigkeiten auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts. Zur verwaltungsgerichtlichen Zuständigkeit gehören zum einen die Streitigkeiten zwischen dem Bürger und einer Verwaltungsbehörde und zum anderen Streitigkeiten zwischen den Trägern der öffentlichen Verwaltung selbst. Aufbau, Zuständigkeit und Verfahren der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit ergeben sich aus der Verwaltungsgerichtsordnung.

Die allgemeine Verwaltungsgerichtsbarkeit ist in der Regel 3-stufig aufgebaut: Verwaltungsgerichte (erste Instanz), Bayerischer Verwaltungsgerichtshof (zweite Instanz), Bundesverwaltungsgericht (dritte Instanz). In bestimmten Fällen (insbesondere Normenkontrollen und Klagen gegen sog. Technische Großvorhaben) ist der Bayerische Verwaltungsgerichtshof auch erstinstanzlich zuständig. Bei den Verwaltungsgerichten bestehen Kammern, die Spruchkörper beim Verwaltungsgerichtshof heißen Senate.

Vor den Verwaltungsgerichten kann im Wege der Klage die Aufhebung eines Verwaltungsaktes (Anfechtungsklage), der Erlass eines abgelehnten oder unterlassenen Verwaltungsaktes (Verpflichtungsklage), die Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens eines Rechtsverhältnisses oder der Nichtigkeit eines Verwaltungsaktes begehrt werden (Feststellungsklage).

Die Klage ist grundsätzlich sofort zu erheben, die Einlegung eines Widerspruchs ist seit dem 01.07.2007 nicht mehr möglich. Nur in einigen gesetzlich festgelegten Bereichen kann ein Betroffener wählen, ob er vor Erhebung einer Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage ein Vorverfahren durchführen oder unmittelbar Klage erheben will (sog. Fakultatives Widerspruchsverfahren). Das Vorverfahren beginnt damit, dass gegen den Verwaltungsakt einer Behörde Widerspruch eingelegt wird. Hält die Behörde den Widerspruch für begründet, hilft sie ihm ab. Ansonsten ergeht ein Widerspruchsbescheid, den regelmäßig die nächsthöhere Behörde nach erneuter Prüfung erlässt. Nach Zustellung des Widerspruchsbescheides kann Klage erhoben werden.

Über die Klage entscheidet das Verwaltungsgericht. Dies geschieht regelmäßig aufgrund mündlicher Verhandlung durch Urteil. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts kann Berufung beim Verwaltungsgerichtshof eingelegt werden, wenn sie vom Verwaltungsgericht zugelassen wurde oder vom Verwaltungsgerichtshof zugelassen wird. Gegen Urteile des Verwaltungsgerichtshofs ist bei Zulassung durch den Verwaltungsgerichtshof oder auf Beschwerde durch das Bundesverwaltungsgericht die Revision zum Bundesverwaltungsgericht möglich. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts steht den Beteiligten die Sprungrevision an das Bundesverwaltungsgericht zu, wenn das Gericht sie nach Zustimmung von Kläger und Beklagten zulässt.

Die Justizgeschäftsstatistik der Verwaltungsgerichte wird als Zählkartenerhebung seit 1983 durchgeführt. Seit 1991 werden die Statistischen Daten über Verfahren und Anträge bei allen Verwaltungsgerichten und beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof mit einem DV-Geschäftsstellenautomationssystem erhoben. Rechtsgrundlage ist die Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).

Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit <http://www.vgh.bayern.de>

In dem hiermit für das Berichtsjahr 2017 vorgelegten Statistischen Bericht „Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern“ wird über die Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten und dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof berichtet sowie außerdem über die im Berichtsjahr erledigten Sachen nach Art, Ausgang und Dauer des Verfahrens, nach Sachgebieten und anderen Merkmalen. In den Tabellen wird differenziert nach allgemeinen und Asylkammern (Verwaltungsgerichte) bzw. -senaten (Verwaltungsgerichtshof), bei dem Verwaltungsgerichtshof ferner nach Senaten für technische Großvorhaben. Hinsichtlich der Verfahrensort sind einerseits die Hauptverfahren, andererseits die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz zu unterscheiden.

Die Tabellengruppen 2.4.1 bis 2.4.4, die sich auf Rechtsmittelverfahren beziehen, enthalten auch Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz, die erstinstanzlich bei den Verwaltungsgerichten anhängig waren. In solchen Fällen stand die Eilsache im Zusammenhang mit einem beim Verwaltungsgericht bearbeiteten Hauptverfahren.

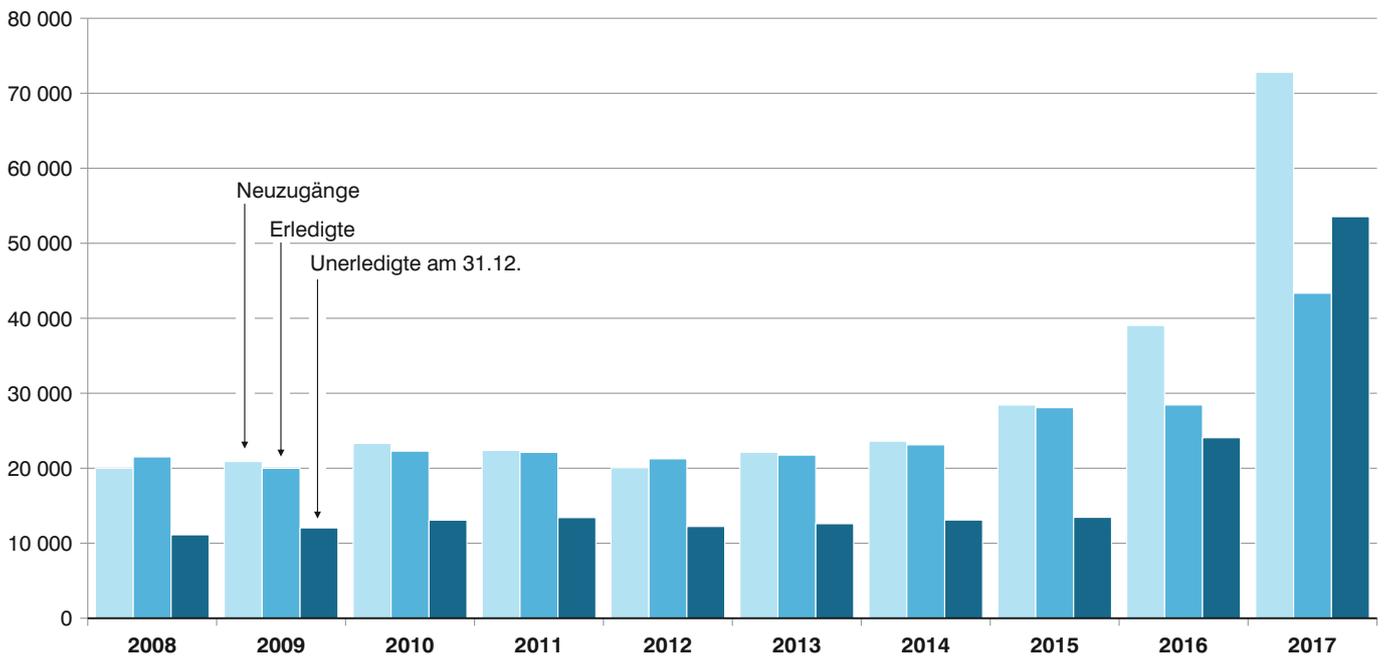
Seit dem Berichtsjahr 1998 werden die – zahlenmäßig unbedeutenden – sogenannten Musterverfahren bzw. die im Hinblick auf solche Musterverfahren vorübergehend ausgesetzten Verfahren in der Statistik der Verwaltungsgerichte nicht mehr getrennt erfasst. Ist die Rechtmäßigkeit einer behördlichen Maßnahme Gegenstand von mehr als 20 Verfahren, kann das Gericht eines oder mehrere geeignete Verfahren nach § 93 a VwGO vorab durchführen (Musterverfahren), die übrigen Verfahren aussetzen und nach der rechtlichen Klärung der Musterverfahren diese durch Beschluss erledigen.

In den Geschäftsbilanzen der Verwaltungsgerichte und des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (Tabellen 1.1, 1.3 und 2.1) nachgewiesene Bestände am Jahresanfang können vereinzelt geringfügig von den Endbeständen des Vorjahres abweichen. Ebenso sind Abweichungen möglich zwischen einem ausgewiesenen Endbestand und der rechnerischen Addition zum Jahresendbestand. Die Ursache sind Bestandsbereinigungen sowie unerledigte Rückfragen, die aus früheren Jahren stammen, also erst im aktuellen Berichtsjahr beantwortet worden sind.

Abb. 1

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2008 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



Darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

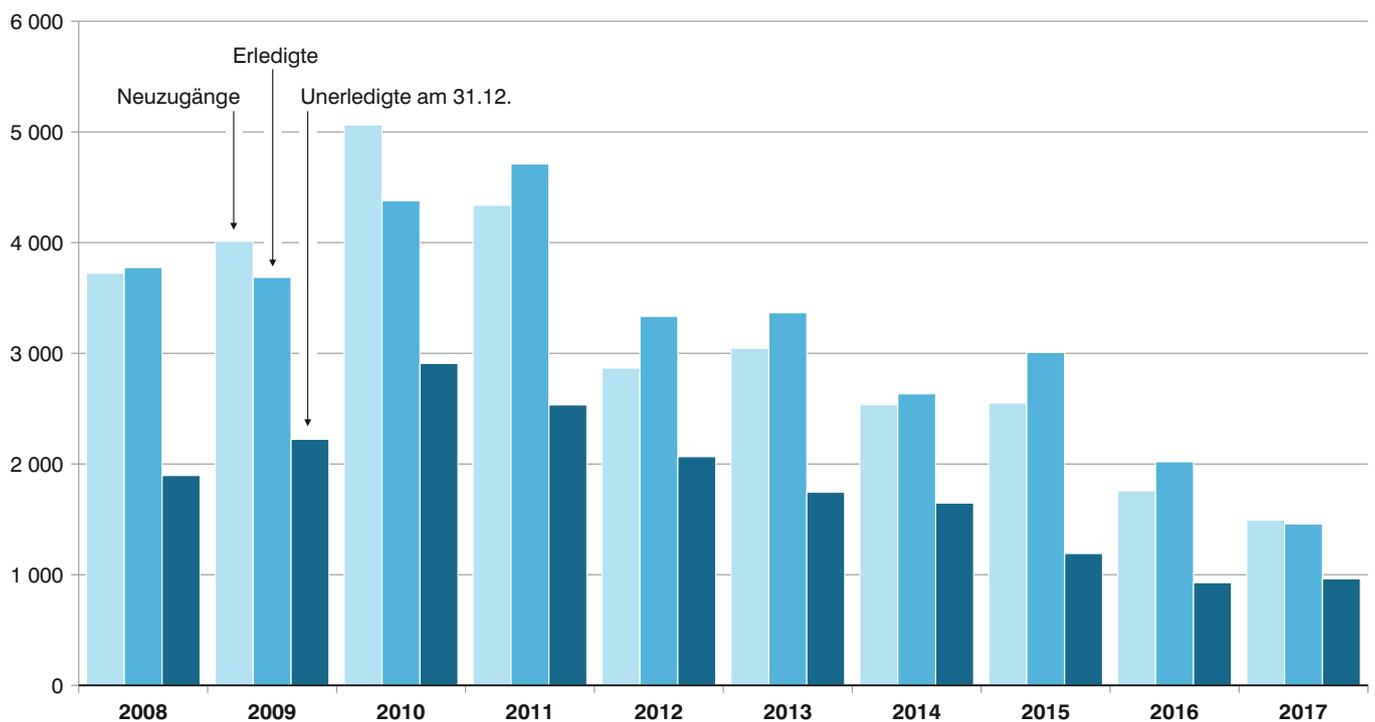
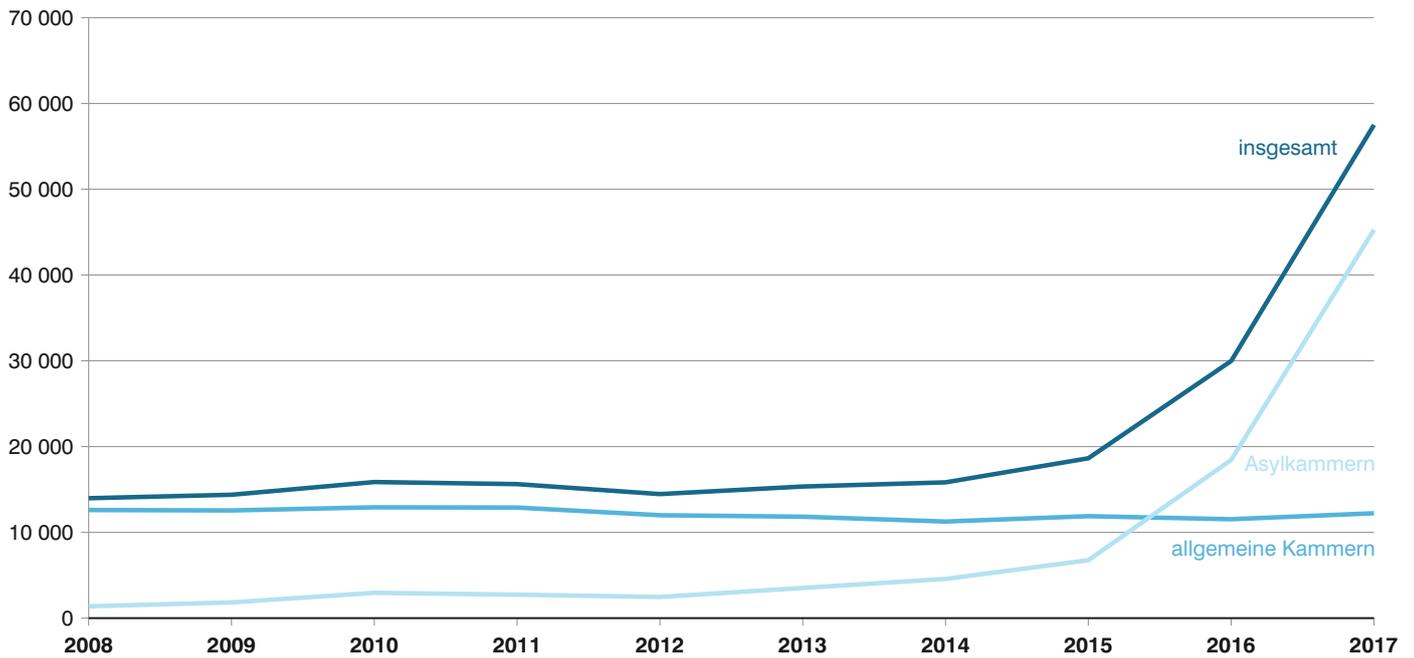


Abb. 2

Neuzugänge vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2008 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

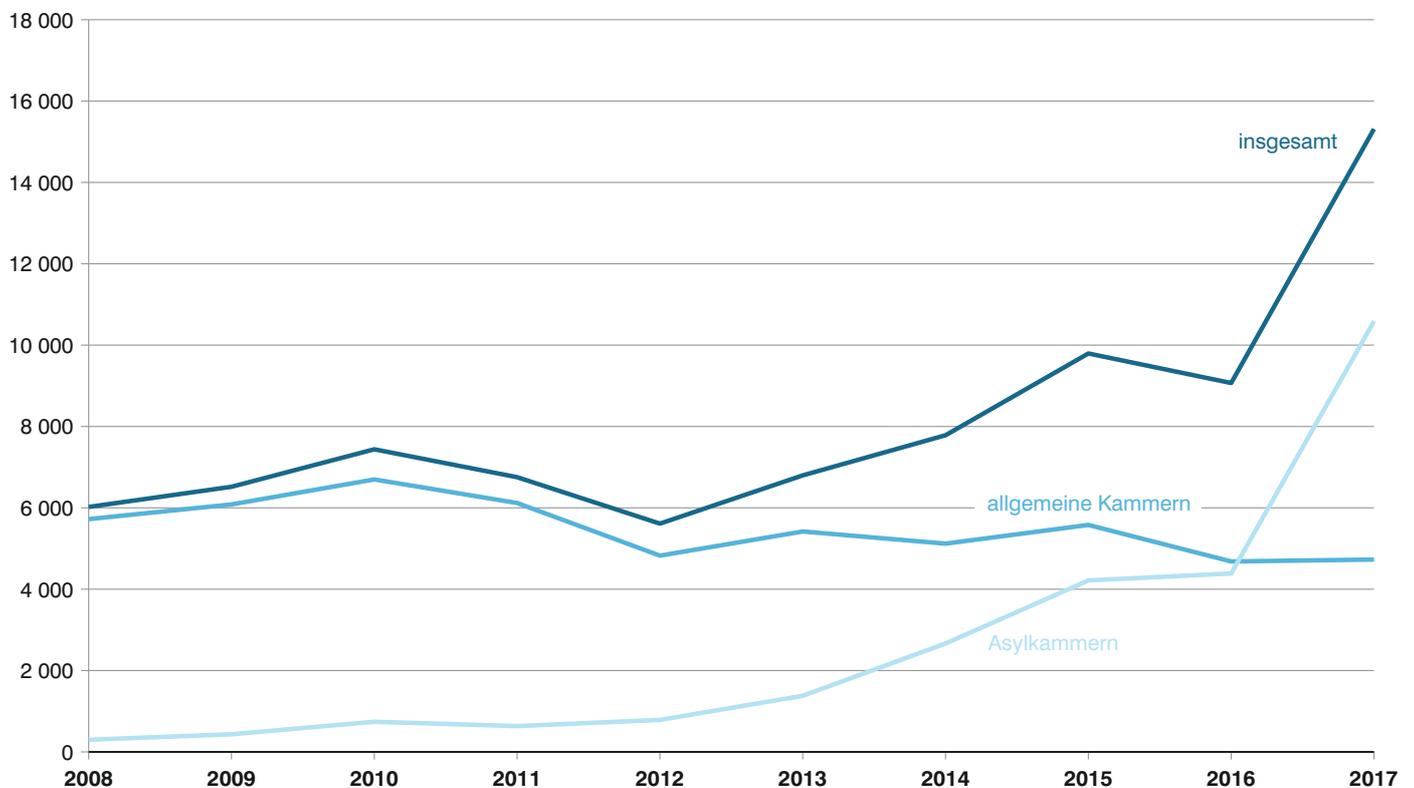
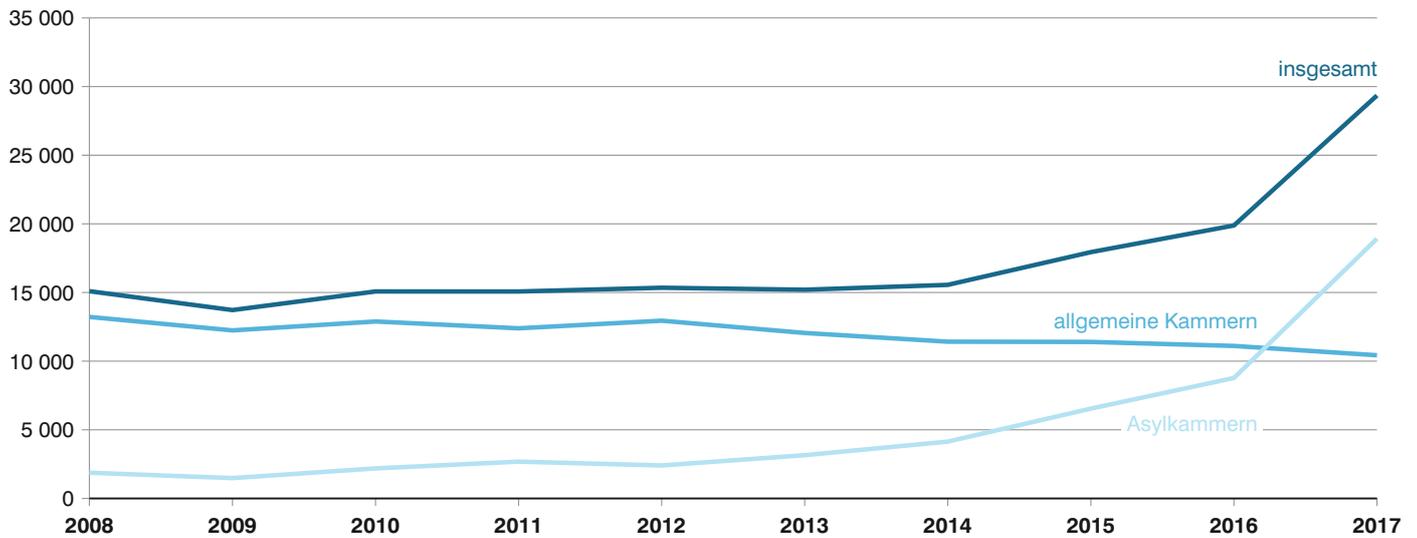


Abb. 3

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2008 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

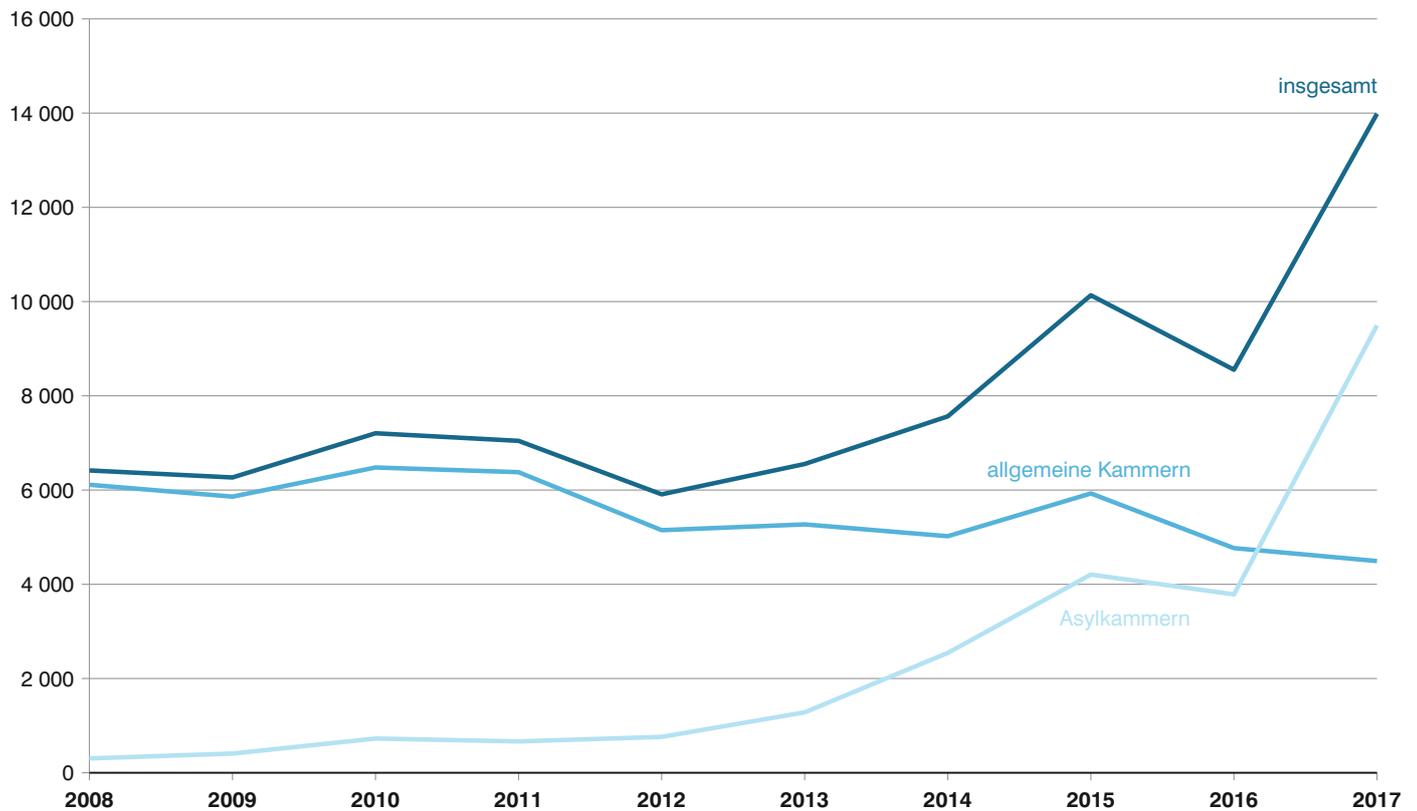
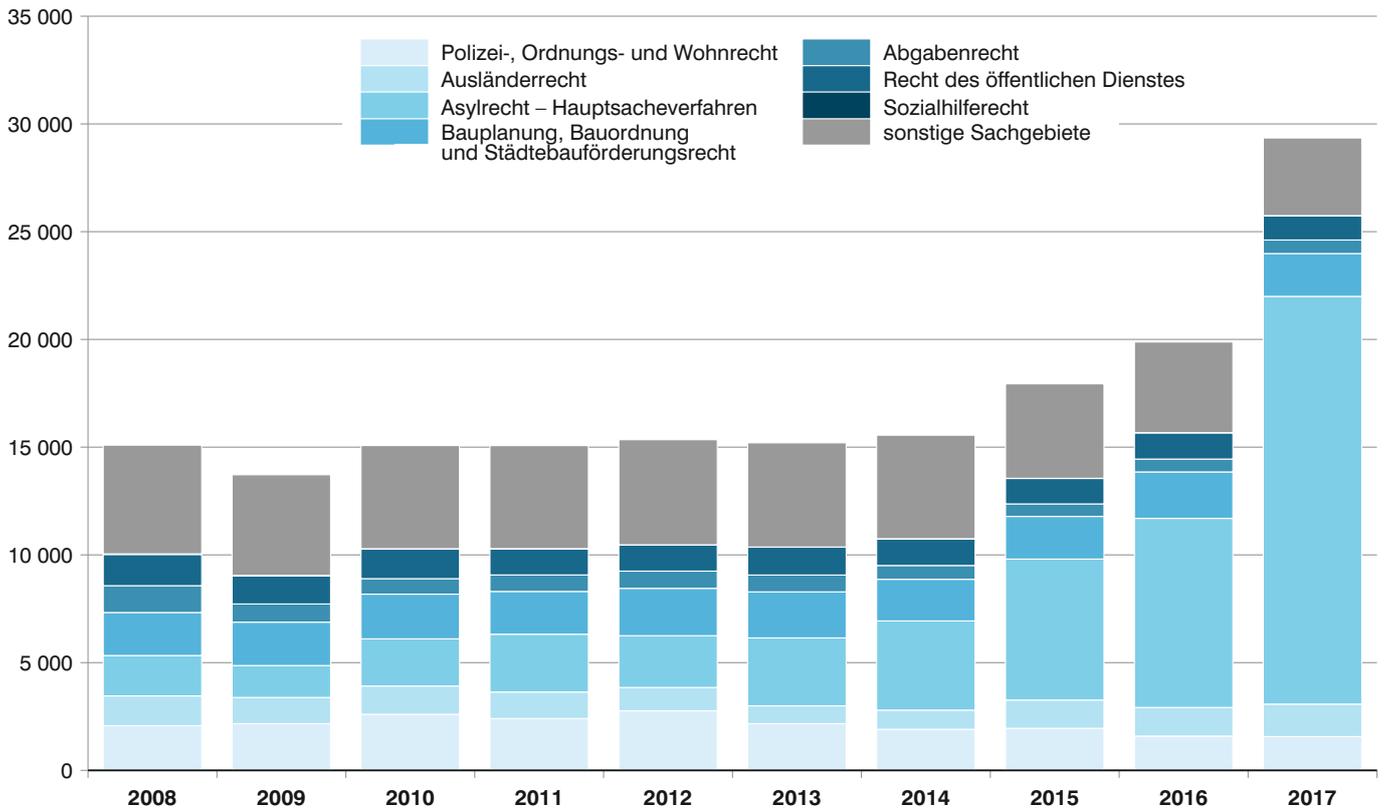


Abb. 4

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2008 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Hauptverfahren



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

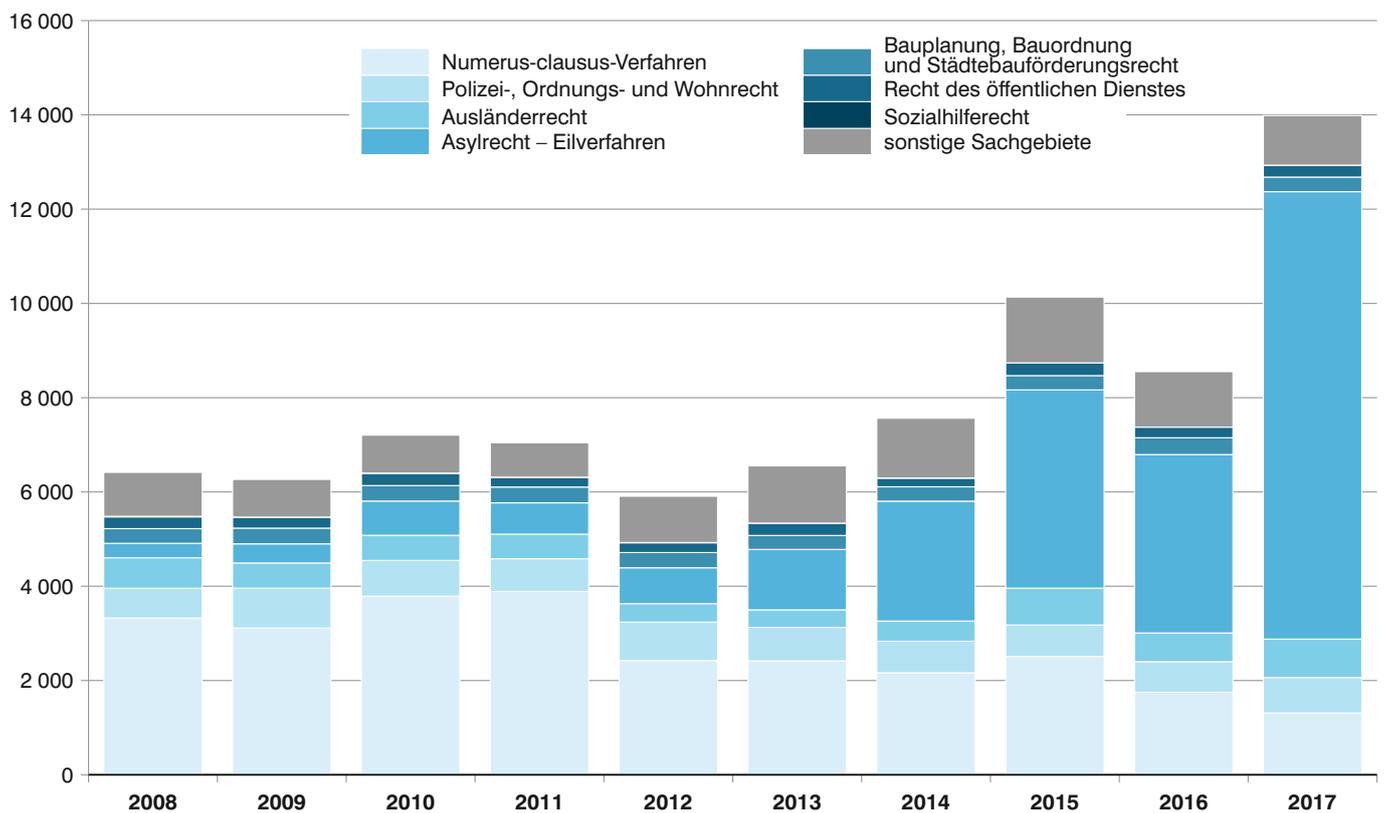
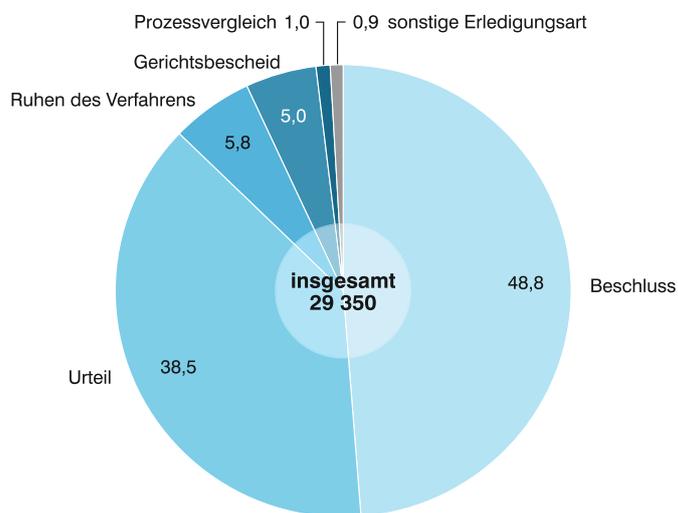


Abb. 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent

in Prozent

Hauptverfahren



Durch Beschluss beendete Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

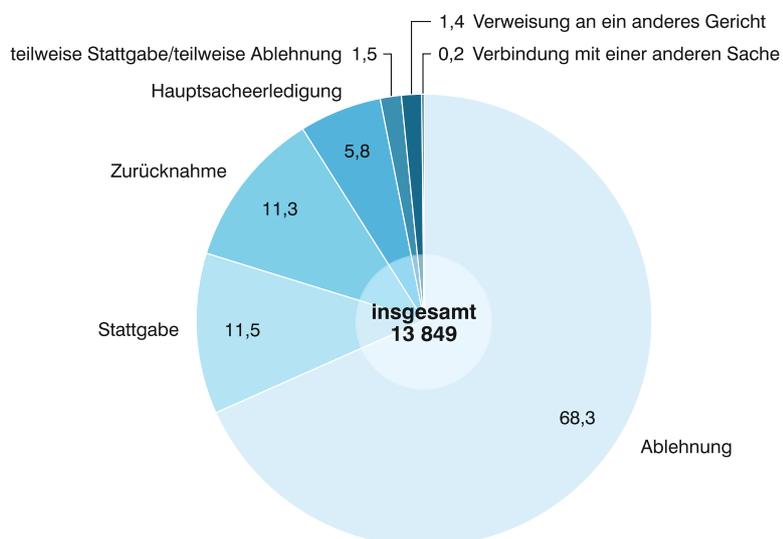
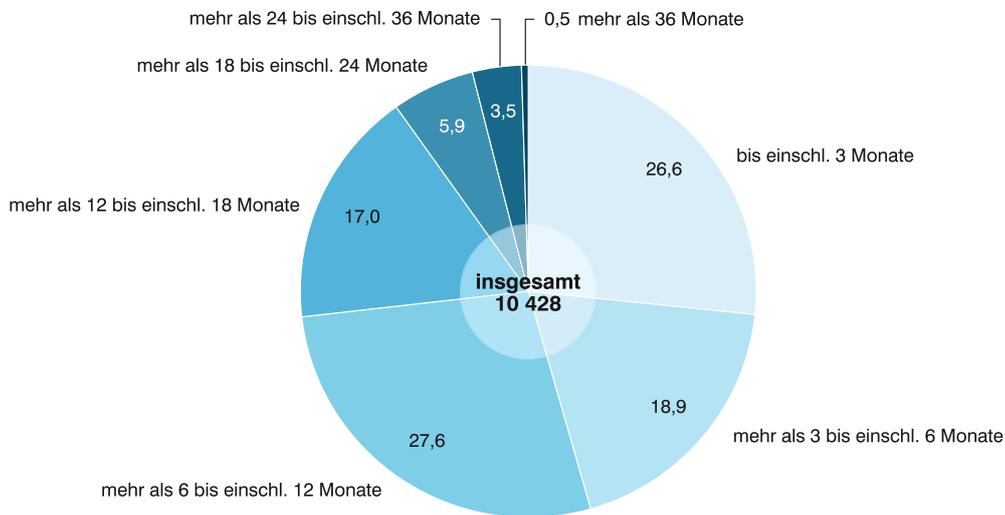


Abb. 6

Erledigte Hauptverfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent

Allgemeine Kammern



Asylkammern

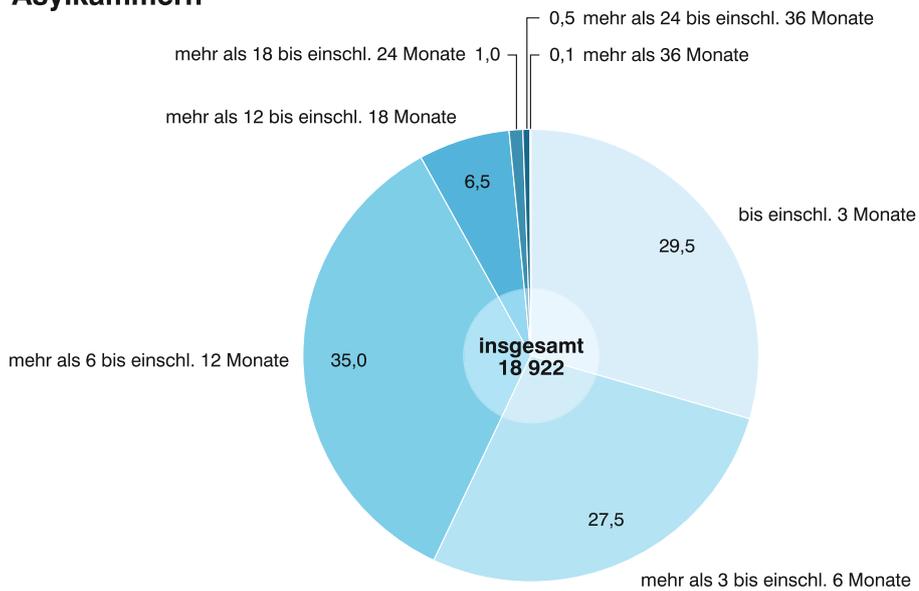
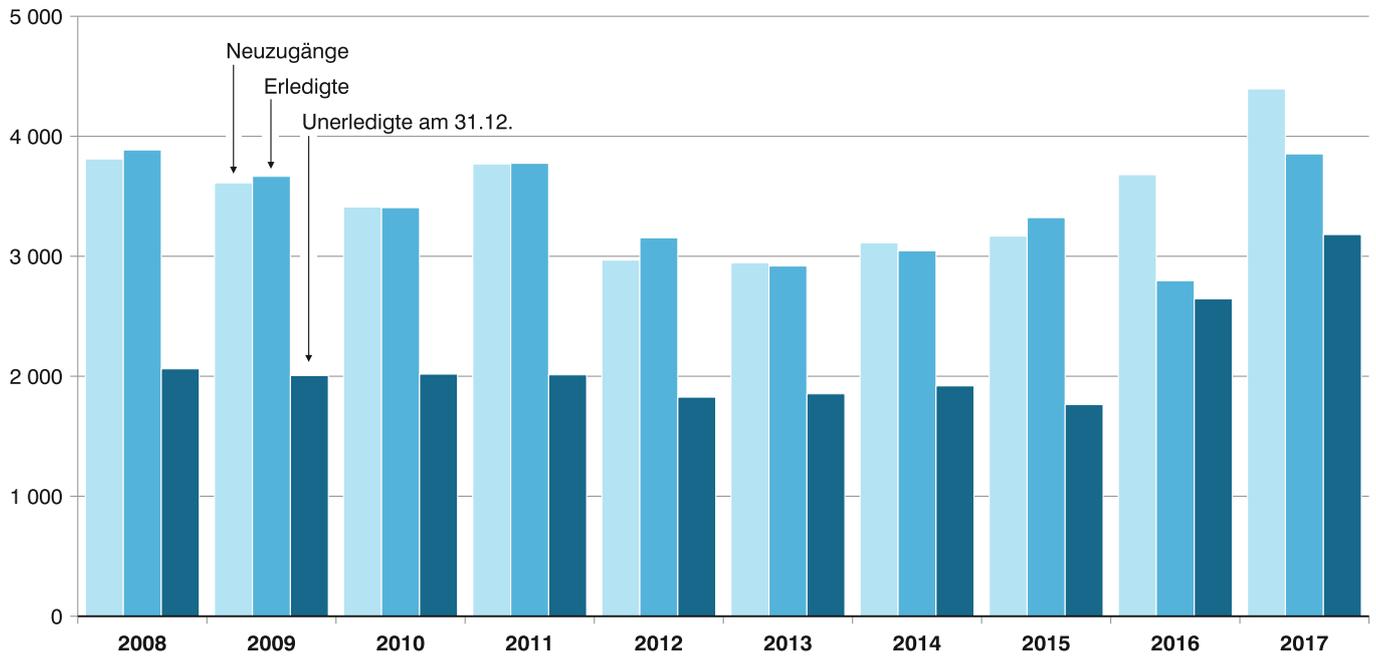


Abb. 7

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2008 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

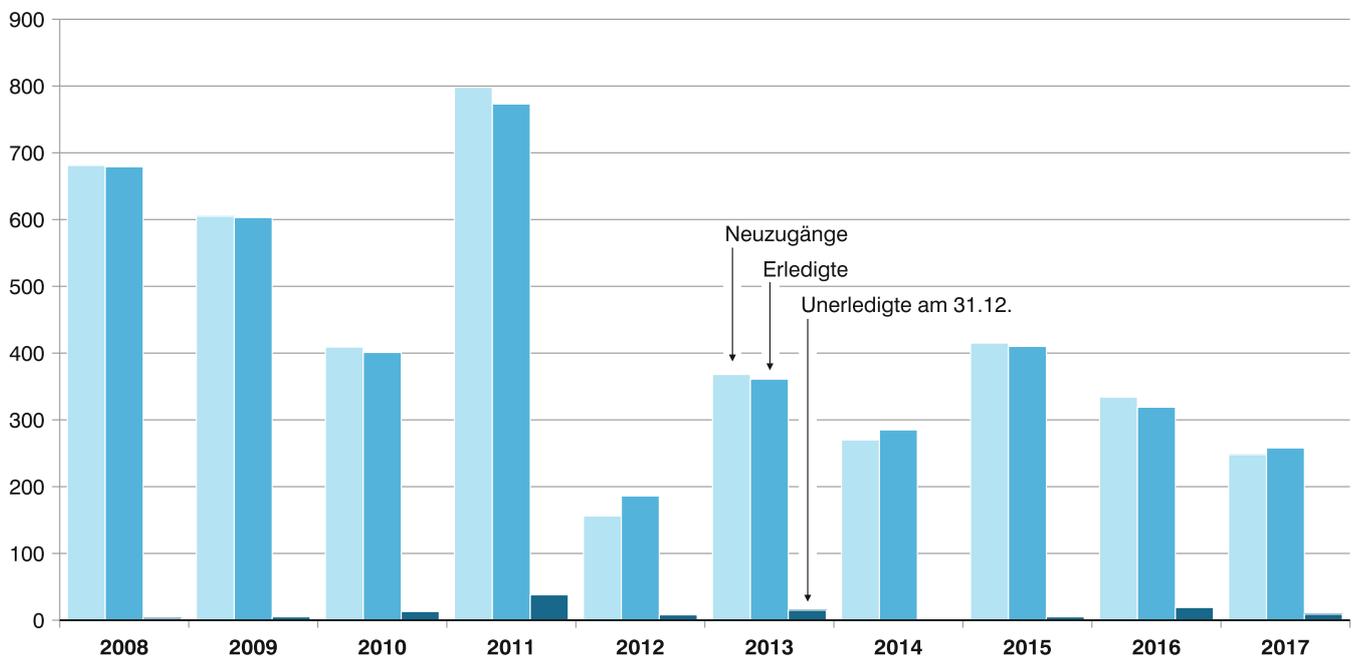
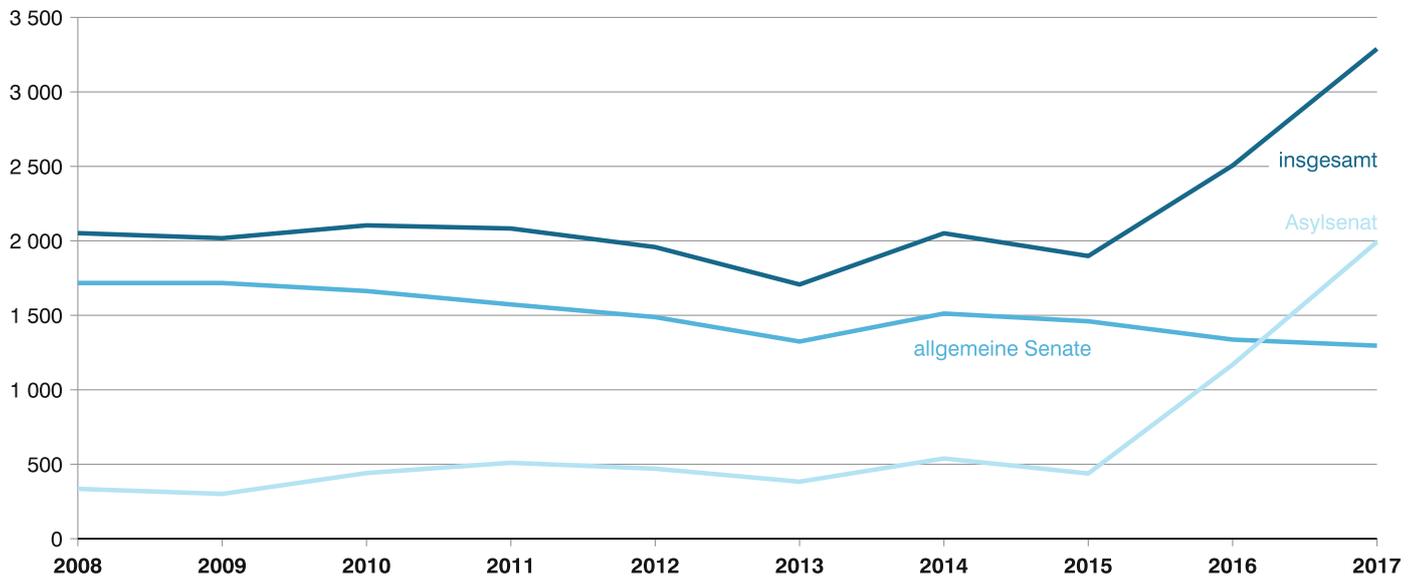


Abb. 8

Neuzugänge in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2008 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

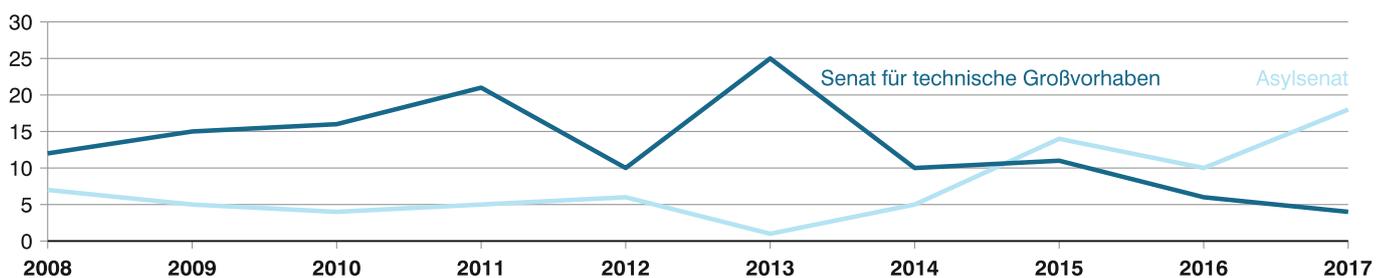
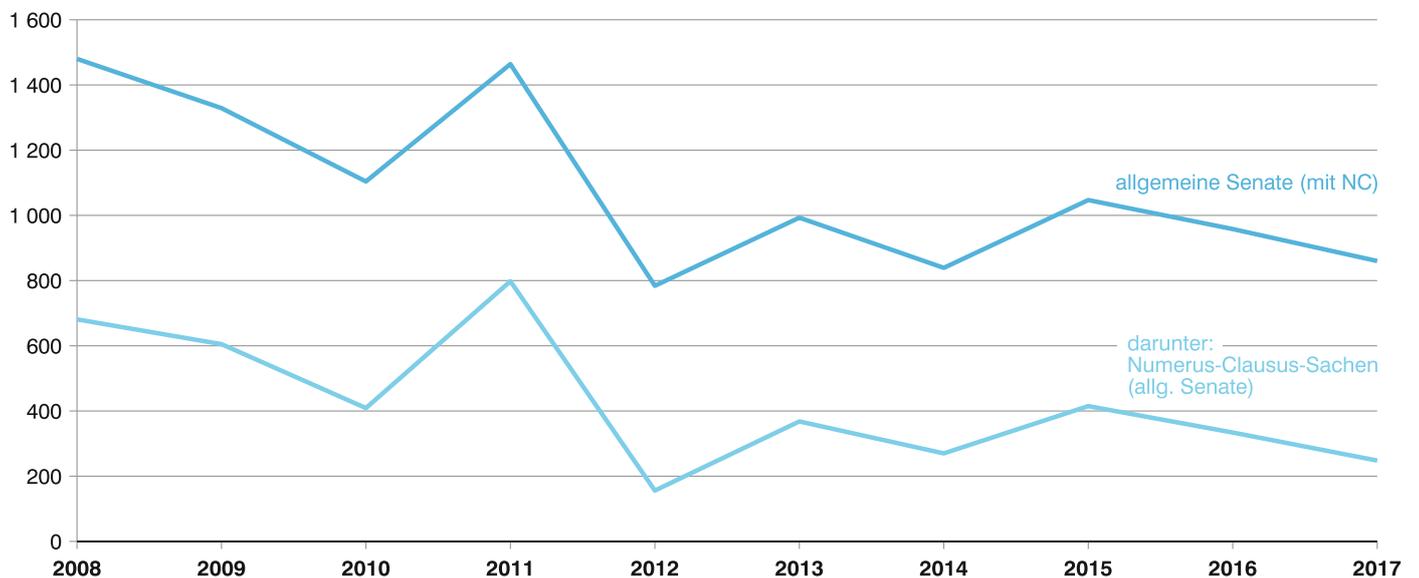
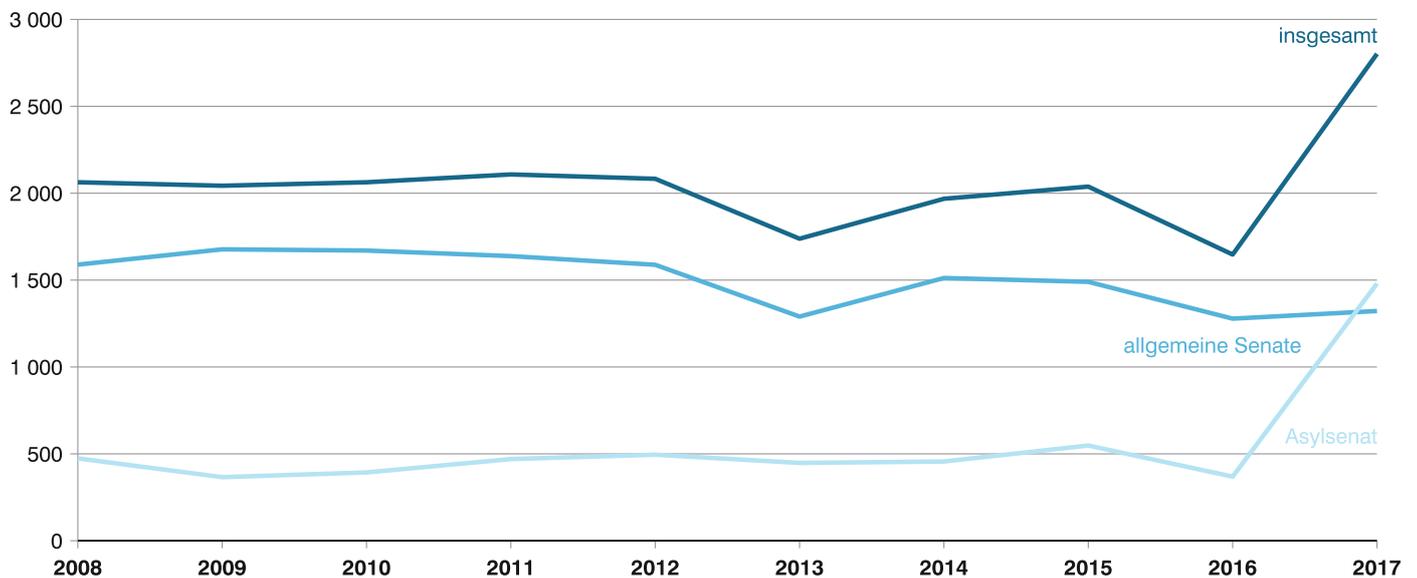


Abb. 9

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2008 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

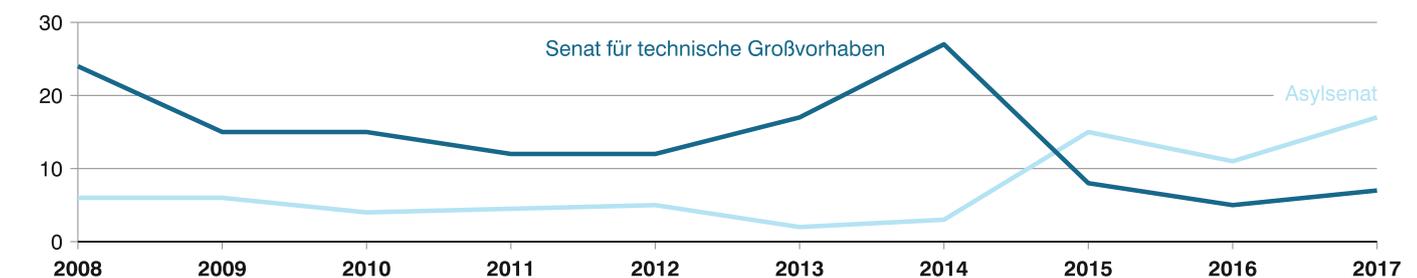
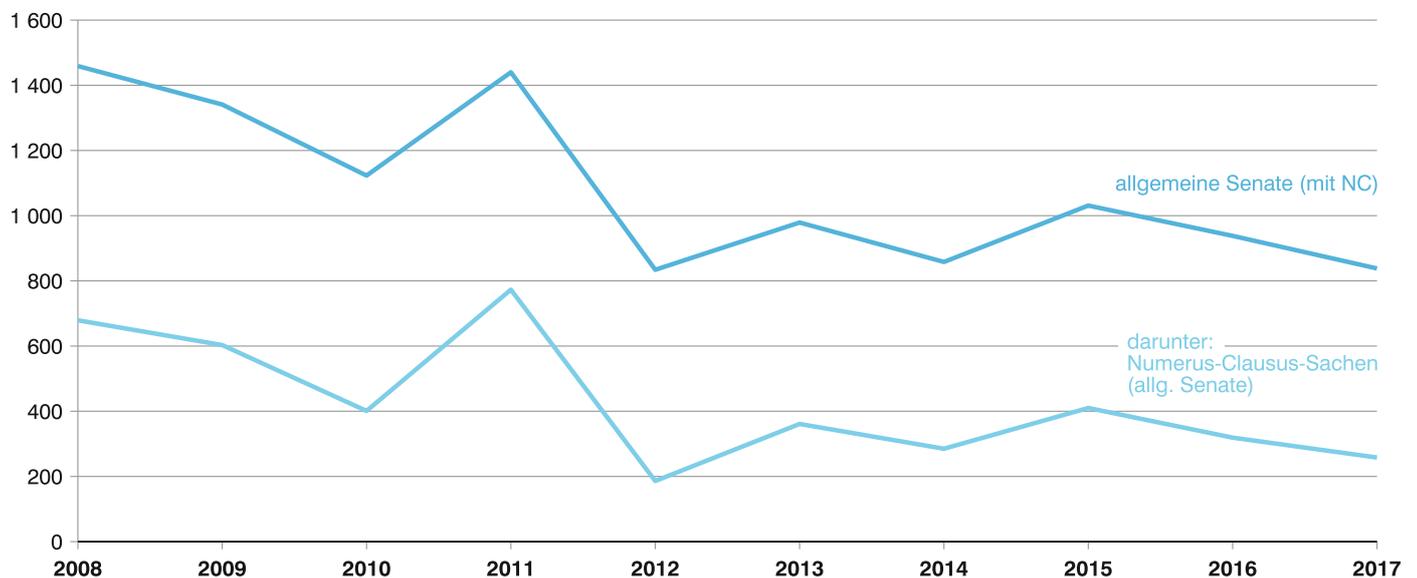
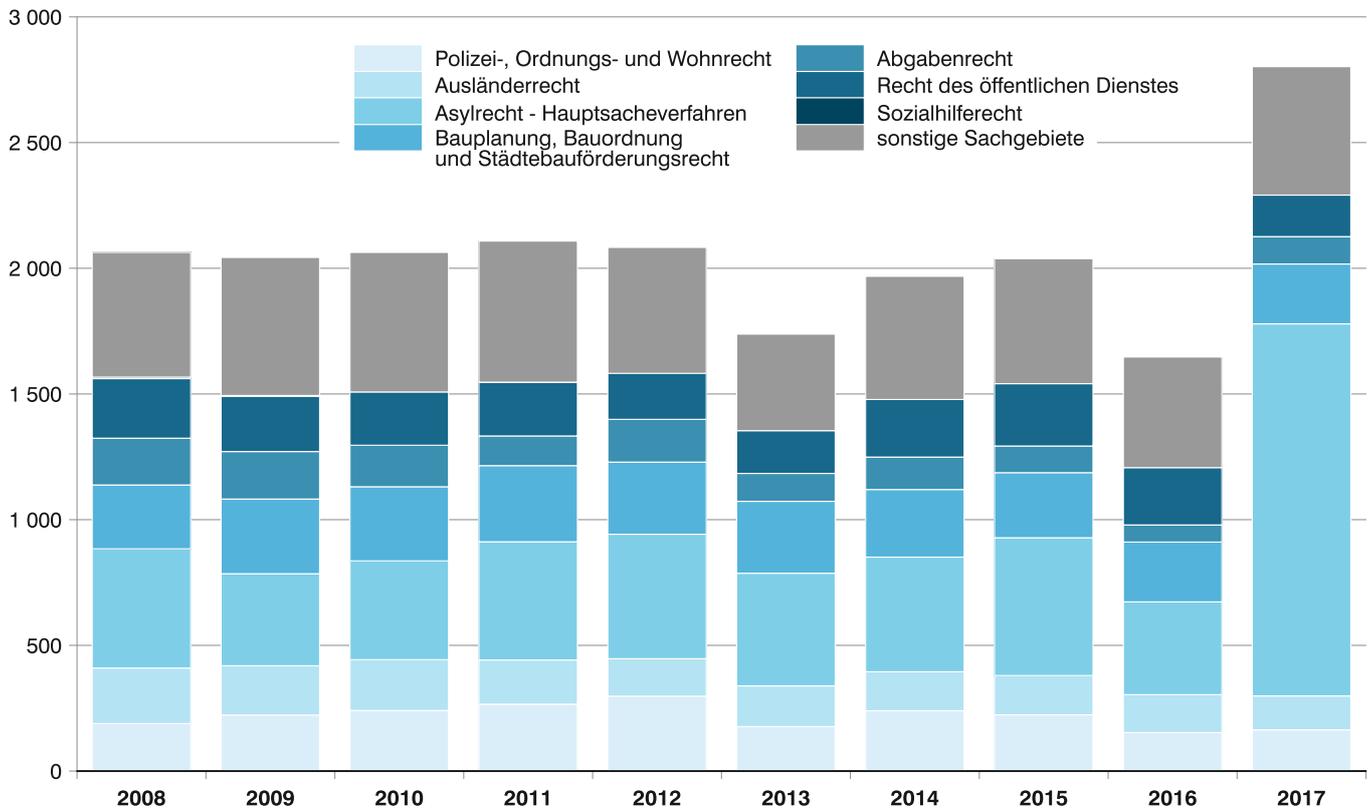


Abb. 10

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2008 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

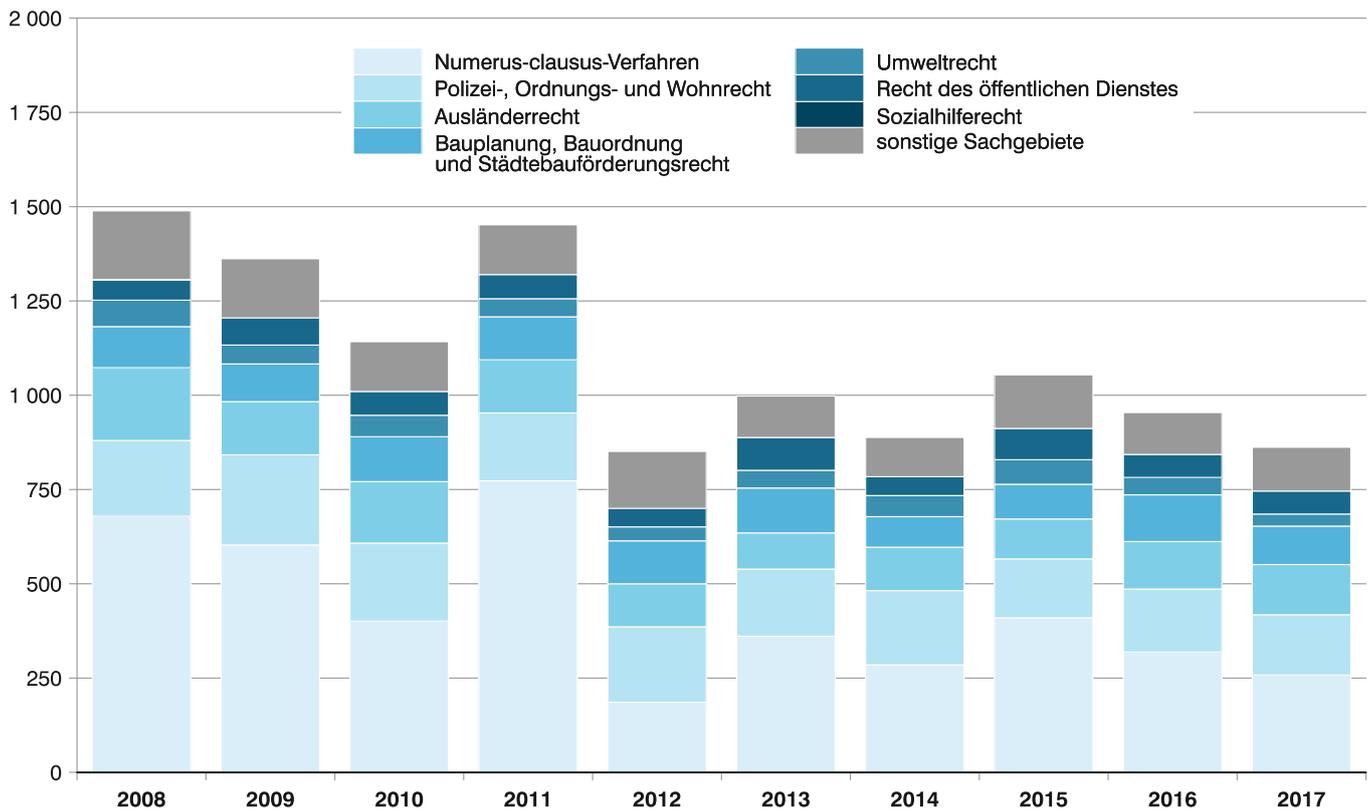


Abb. 11

Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2008 (Rechtsmittelhäufigkeit) in Prozent

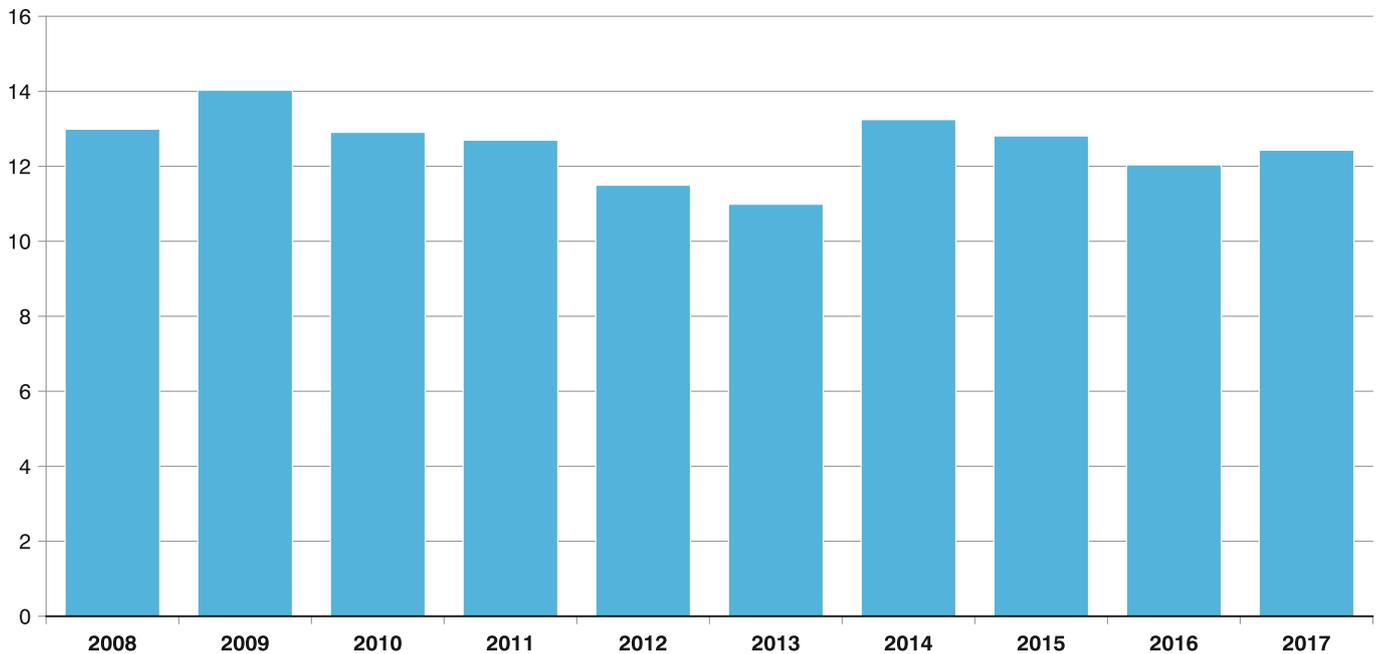


Abb. 12

Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent

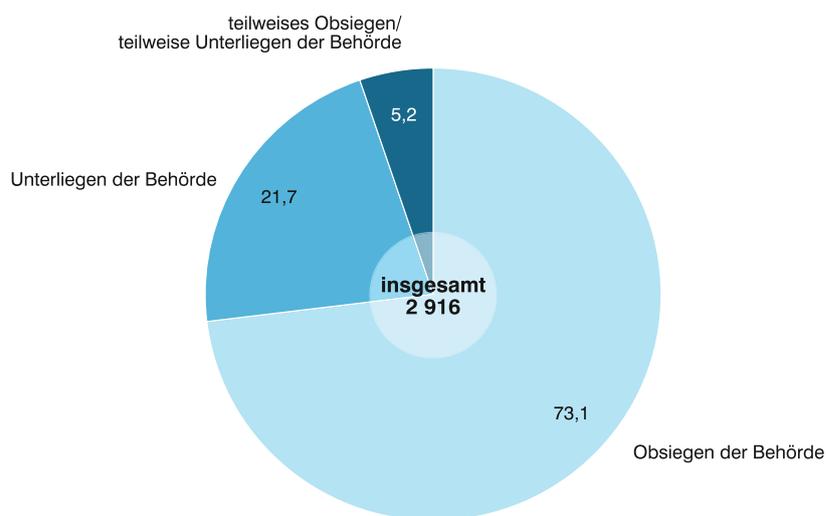
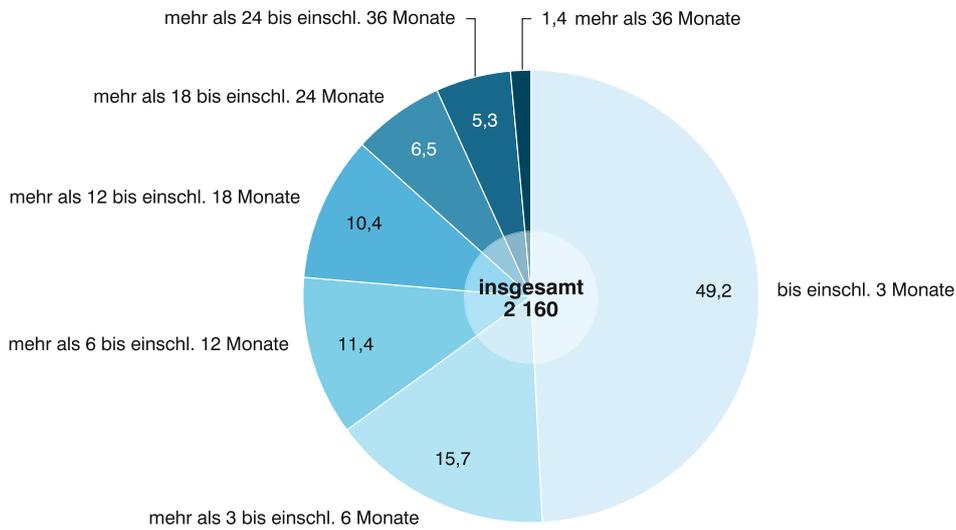


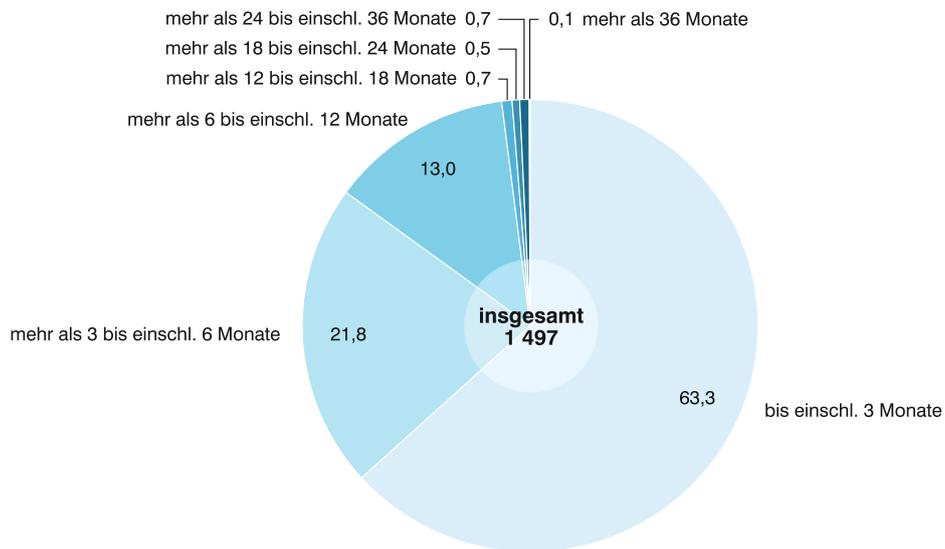
Abb. 13

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017 nach Art der Senate und Dauer in Prozent

Allgemeine Senate



Asylsenate



Übersicht 1

Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2013

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2013	2014	2015	2016	2017
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	15 341	15 828	18 635	29 975	57 500
2	davon allgemeine Kammern	11 824	11 258	11 886	11 529	12 224
3	Asylkammern	3 517	4 570	6 749	18 446	45 276
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	6 798	7 785	9 795	9 069	15 313
5	davon allgemeine Kammern	5 419	5 120	5 580	4 682	4 729
6	Asylkammern	1 379	2 665	4 215	4 387	10 584
Sonstiger Geschäftsanfall						
7	Kostensachen	185	206	244	174	312
8	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	215	134	110	156	188
9	Vollstreckungsverfahren	297	296	254	352	271
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	220	208	198	200	224
11	davon allgemeine Senate	168	176	154	159	195
12	Senate für technische Großvorhaben	51	30	44	40	28
13	Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertr. ...	1 707	2 051	1 898	2 506	3 289
14	davon allgemeine Senate	1 324	1 512	1 460	1 337	1 296
15	Asylsenate	383	539	438	1 169	1 993
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	1 019	854	1 072	974	882
17	davon allgemeine Senate	993	839	1 047	958	860
18	Asylsenate	1	5	14	10	18
19	Senate für technische Großvorhaben	25	10	11	6	4
Sonstiger Geschäftsanfall						
20	Kostensachen	39	67	37	42	19
21	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	43	26	25	26	32
22	Beschwerden in PKH-Sachen	293	273	264	230	237
23	Sonstige Beschwerden	216	244	249	218	199

Übersicht 2

Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2013

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2013	2014	2015	2016	2017
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	15 201	15 556	17 940	19 882	29 350
2	davon allgemeine Kammern	12 051	11 417	11 399	11 107	10 428
3	Asylkammern	3 150	4 139	6 541	8 775	18 922
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	6 553	7 564	10 134	8 553	13 986
5	davon allgemeine Kammern	5 271	5 020	5 928	4 768	4 493
6	Asylkammern	1 282	2 544	4 206	3 785	9 493
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	183	190	230	195	189
11	davon allgemeine Senate	153	131	192	147	156
12	Senate für technische Großvorhaben	30	58	38	48	33
13	Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	1 738	1 968	2 038	1 647	2 802
14	davon allgemeine Senate	1 290	1 512	1 490	1 278	1 322
15	Asylsenate	448	456	548	369	1 480
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	998	888	1 054	954	862
17	davon allgemeine Senate	979	858	1 031	938	838
18	Asylsenate	2	3	15	11	17
19	Senate für technische Großvorhaben	17	27	8	5	7

Übersicht 3

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

A: Hauptverfahren

Verfahrensdauer	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	12 888	12 391	12 945	12 051	11 417	11 399	11 107	10 428	100
bis einschl. 3 Monate	4 392	3 621	4 369	3 886	3 463	3 417	3 298	2 778	26,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 726	2 682	2 842	2 727	2 438	2 446	2 362	1 976	18,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3 476	3 660	3 330	3 073	2 999	2 887	2 945	2 879	27,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 464	1 588	1 600	1 444	1 527	1 581	1 537	1 769	17,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	542	535	506	497	556	658	546	614	5,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	250	255	272	328	362	378	374	362	3,5
mehr als 36 Monate	38	50	26	96	72	32	45	50	0,5
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	6,9	7,5	7,0	7,4	7,8	7,8	7,9	8,6	x
Asylkammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	2 188	2 682	2 401	3 150	4 139	6 541	8 775	18 922	100
bis einschl. 3 Monate	963	894	741	1 193	1 399	2 691	4 507	5 584	29,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	563	606	526	763	1 042	1 667	2 091	5 203	27,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	460	732	581	543	1 047	1 405	1 396	6 620	35,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	136	297	295	237	285	460	444	1 226	6,5
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	30	99	174	165	123	184	187	183	1,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	34	51	79	236	187	121	141	94	0,5
mehr als 36 Monate	2	3	5	13	56	13	9	12	0,1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	5,2	6,8	7,8	7,6	7,3	5,8	4,8	5,9	x
Insgesamt									
Erlidigte Verfahren insgesamt	15 076	15 073	15 346	15 201	15 556	17 940	19 882	29 350	100
bis einschl. 3 Monate	5 355	4 515	5 110	5 079	4 862	6 108	7 805	8 362	28,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	3 289	3 288	3 368	3 490	3 480	4 113	4 453	7 179	24,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3 936	4 392	3 911	3 616	4 046	4 292	4 341	9 499	32,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 600	1 885	1 895	1 681	1 812	2 041	1 981	2 995	10,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	572	634	680	662	679	842	733	797	2,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	284	306	351	564	549	499	515	456	1,6
mehr als 36 Monate	40	53	31	109	128	45	54	62	0,2
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	6,7	7,4	7,1	7,4	7,6	7,1	6,5	6,9	x

Übersicht 4

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	6 479	6 379	5 148	5 271	5 020	5 928	4 768	4 493	100
bis einschl. 3 Monate	4 453	3 886	2 990	3 348	3 160	3 714	2 927	2 479	55,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 855	2 349	1 236	1 581	1 486	1 737	1 617	1 331	29,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	148	131	906	336	361	447	185	586	13,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	18	10	8	6	10	23	30	75	1,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	4	3	8	-	1	3	6	13	0,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	-	-	-	2	4	2	7	0,2
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	1	2	0,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,4	2,6	3,2	2,7	2,8	2,7	2,7	3,4	x
Asylkammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	726	665	761	1 282	2 544	4 206	3 785	9 493	100
bis einschl. 3 Monate	714	644	731	1 255	2 444	4 037	3 576	8 091	85,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	8	12	15	15	72	140	150	954	10,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3	7	11	7	26	28	33	430	4,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1	1	1	5	2	1	15	14	0,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	-	2	-	-	-	8	2	0,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	1	1	-	-	-	3	1	0,0
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	0,7	0,8	0,7	0,6	0,8	0,7	1,0	1,5	x
Insgesamt									
Erlidigte Verfahren insgesamt	7 205	7 044	5 909	6 553	7 564	10 134	8 553	13 986	100
bis einschl. 3 Monate	5 167	4 530	3 721	4 603	5 604	7 751	6 503	10 570	75,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 863	2 361	1 251	1 596	1 558	1 877	1 767	2 285	16,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	151	138	917	343	387	475	218	1 016	7,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	19	11	9	11	12	24	45	89	0,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	4	3	10	-	1	3	14	15	0,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	1	1	-	2	4	5	8	0,1
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	1	3	0,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,3	2,4	2,9	2,3	2,1	1,9	2,0	2,1	x

Übersicht 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2013 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

A: Hauptverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2013	2014	2015	2016	2017		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	15 201	15 556	17 940	19 882	29 350	100	9 468	47,6
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht ...	179	253	191	169	223	0,8	54	32,0
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	144	198	156	142	201	0,7	59	41,5
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	533	811	907	1059	909	3,1	- 150	-14,2
210 dar. Schulrecht	100	94	122	127	127	0,4	0	0,0
220 Hochschulrecht	240	263	252	264	232	0,8	- 32	-12,1
300 Numerus-clausus-Verfahren	951	470	497	269	146	0,5	- 123	-45,7
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	661	810	725	706	603	2,1	- 103	-14,6
420 dar. Gewerberecht	287	281	299	301	274	0,9	- 27	-9,0
430 Landwirtschaftsrecht	32	41	37	26	15	0,1	- 11	-42,3
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	2 169	1 907	1 952	1 591	1 569	5,3	- 22	-1,4
510 dar. Polizeirecht	356	326	357	328	301	1,0	- 27	-8,2
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	124	229	256	98	89	0,3	- 9	-9,2
550 Verkehrsrecht	1 120	687	748	709	640	2,2	- 69	-9,7
560 Wohnrecht	66	98	113	113	148	0,5	35	31
600 Ausländerrecht	829	890	1 313	1 329	1 507	5,1	178	13,4
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	3 150	4 139	6 541	8 775	18 922	64,5	10 147	115,6
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2393	2149	2223	2391	2 188	7,5	- 203	-8,5
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	2 137	1 933	1 982	2 157	1 988	6,8	- 169	-7,8
1000 Umweltrecht	741	924	779	761	604	2,1	- 157	-20,6
1020 dar. Umweltschutz	399	455	407	288	288	2,1	0	0,0
1030 Wasserrecht	148	188	190	284	135	0,5	- 149	-52,5
1040 Straßen- und Wegerecht	147	143	125	135	144	0,5	9	6,7
1100 Abgabenrecht	781	640	579	596	628	2,1	32	5,4
1131 dar. Erschließungsbeiträge	123	116	83	65	92	0,3	27	41,5
1132 Ausbaubeiträge	294	167	139	153	149	0,5	- 4	-2,6
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	1	-	1	-	0	0,0	0	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 293	1 240	1 182	1 220	1 123	3,8	- 97	-8,0
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	401	316	295	327	275	0,9	- 52	-15,9
1320 Soldatenrecht	94	110	105	65	100	0,3	35	53,8
1330 Recht der Landesbeamten	684	688	687	716	622	2,1	- 94	-13,1
1350 Wehrpflichtrecht	15	26	25	24	15	0,1	- 9	-37,5
1380 Personalvertretungsrecht	98	95	63	79	104	0,4	25	31,6
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	75	81	68	57	97	0,3	40	70,2
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	1 338	1 085	811	813	679	2,3	- 134	-16,5
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	1 179	946	707	693	596	2,0	- 97	-14,0
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	238	228	278	263	263	0,9	0	0,0
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	702	504	252	254	194	0,7	- 60	-23,6
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	27	23	18	27	17	0,1	- 10	-37,0
1560 Kriegsfolgenrecht	12	10	5	4	6	0,0	2	50,0
1600 Sozialhilferecht	6	3	6	6	9	0,0	3	50
1700 Sonstiges Recht	101	154	165	140	143	0,5	3	2,1

Übersicht 6

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2013 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2013	2014	2015	2016	2017		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	6 553	7 564	10 134	8 553	13 986	100	5 433	63,5
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht ...	56	36	33	57	55	0,4	- 2	-3,5
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	55	34	31	54	47	0,3	- 7	-13,0
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	690	701	860	657	593	4,2	- 64	-9,7
210 dar. Schulrecht	48	46	39	48	43	0,3	- 5	-10,4
220 Hochschulrecht	587	532	575	385	410	2,9	25	6,5
300 Numerus-clausus-Verfahren	2 415	2 164	2 510	1 751	1 312	9,4	- 439	-25,1
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	100	105	110	87	82	0,6	- 5	-5,7
420 dar. Gewerberecht	59	53	73	56	47	0,3	- 9	-16,1
430 Landwirtschaftsrecht	2	1	2	1	1	0,0	0	0,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	712	668	668	649	751	5,4	102	15,7
510 dar. Polizeirecht	112	98	113	96	146	1,0	50	52,1
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	41	48	31	21	22	0,2	1	4,8
550 Verkehrsrecht	338	329	351	364	359	2,6	- 5	-1,4
560 Wohnrecht	4	26	19	23	18	0,1	- 5	-21,7
600 Ausländerrecht	372	429	781	609	815	5,8	206	33,8
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	1 282	2 544	4 206	3 785	9 493	67,9	5 708	150,8
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	305	317	321	360	315	2,3	- 45	-12,5
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	296	305	304	356	309	2,2	- 47	-13,2
1000 Umweltrecht	135	146	131	150	79	0,6	- 71	-47,3
1020 dar. Umweltschutz	90	76	82	125	37	0,6	- 88	-70,4
1030 Wasserrecht	21	36	19	12	8	0,1	- 4	-33,3
1040 Straßen- und Wegerecht	23	29	20	9	28	0,2	19	211,1
1100 Abgabenrecht	102	125	92	79	78	0,6	- 1	-1,3
1131 dar. Erschließungsbeiträge	9	31	12	5	8	0,1	3	60,0
1132 Ausbaubeiträge	40	27	30	23	17	0,1	- 6	-26,1
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	261	186	268	226	250	1,8	24	10,6
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	78	46	74	56	62	0,4	6	10,7
1320 Soldatenrecht	9	6	8	5	11	0,1	6	120,0
1330 Recht der Landesbeamten	157	120	168	148	157	1,1	9	6,1
1350 Wehrpflichtrecht	3	-	-	-	-	-	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	11	7	10	17	18	0,1	1	5,9
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	0	5	1	5	4	0,0	- 1	-20,0
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	87	113	129	103	128	0,9	25	24,3
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	73	95	114	93	110	0,8	17	18,3
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	45	63	89	70	70	0,5	-	0,0
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	16	22	16	17	35	0,3	18	105,9
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	2	4	3	3	11	0,1	8	267
1560 Kriegsfolgenrecht	1	3	3	-	-	0,0	-	x
1600 Sozialhilferecht	2	1	1	0	3	0,0	3	x
1700 Sonstiges Recht	34	24	23	35	28	0,2	- 7	-20,0

Übersicht 7

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Art der Senate und Dauer

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Verfahrensdauer	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 670	1 638	1 588	1 290	1 512	1 490	1 278	1 322	100
bis einschl. 3 Monate .	496	501	447	398	447	438	358	388	29,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	280	275	261	182	279	313	222	219	16,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	387	369	296	262	244	254	257	216	16,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	245	241	222	188	206	226	202	217	16,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	167	120	185	134	173	126	114	138	10,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	77	104	134	94	122	102	95	114	8,6
mehr als 36 Monate	18	28	43	32	41	31	30	30	2,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	9,2	9,3	10,8	10,5	10,6	9,7	10,3	10,7	x
Asylsenate									
Erledigte Verfahren insgesamt	393	470	495	448	456	548	369	1 480	100
bis einschl. 3 Monate .	295	273	300	268	341	350	264	930	62,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	18	60	81	33	43	95	51	326	22,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	24	95	86	103	58	76	21	194	13,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	14	16	14	25	9	14	11	11	0,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	13	9	6	9	3	4	13	8	0,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	23	3	7	6	2	9	6	10	0,7
mehr als 36 Monate	6	14	1	4	0	0	3	1,	0,1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	4,9	5,1	3,9	4,9	2,8	3,7	4,0	3,1	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	2 063	2 108	2 083	1 738	1 968	2 038	1 647	2 802	100
bis einschl. 3 Monate .	791	774	747	666	788	788	622	1 318	47,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	298	335	342	215	322	408	273	545	19,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	411	464	382	365	302	330	278	410	14,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	259	257	236	213	215	240	213	228	8,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	180	129	191	143	176	130	127	146	5,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	100	107	141	100	124	111	101	124	4,4
mehr als 36 Monate	24	42	44	36	41	31	33	31	1,1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,4	8,4	9,2	9,0	8,8	8,1	8,9	6,7	x

Übersicht 8

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Art der Senate und Dauer

B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	1 123	1 440	834	979	858	1 031	938	838	100
bis einschl. 3 Monate ..	824	927	556	735	585	656	741	675	80,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	241	470	229	196	233	327	152	121	14,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	49	33	39	38	31	28	27	30	3,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	3	8	6	5	8	17	12	7	0,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	3	1	4	5	1	2	6	3	0,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	2	1	-	-	-	1	-	1	0,1
mehr als 36 Monate	1	-	-	-	-	-	-	1	0,1
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung ..	4	x	5	2	3	15	11	17	100
bis einschl. 3 Monate ..	4	-	5	1	3	15	11	17	100
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	-	-	-	1	-	-	-	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	15	12	12	17	27	8	5	7	100
bis einschl. 3 Monate ..	12	11	6	15	10	6	5	5	71,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	1	-	5	1	11	2	-	2	28,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	2	1	-	1	5	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	1	-	1	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 142	1 452	851	998	888	1 054	954	862	100
bis einschl. 3 Monate ..	840	938	567	751	598	677	757	697	80,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	242	470	234	198	244	329	152	123	14,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	51	34	39	39	36	28	27	30	3,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	3	8	6	5	8	17	12	7	0,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	3	1	5	5	2	2	6	3	0,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	2	1	-	-	-	1	-	1	0,1
mehr als 36 Monate	1	-	-	-	-	-	-	1	0,1

Übersicht 9

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Art der Senate und Dauer

C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A + B

Verfahrensdauer	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	2 793	3 078	2 422	2 269	2 370	2 521	2 216	2 160	100
bis einschl. 3 Monate .	1 320	1 428	1 003	1 133	1 032	1 094	1 099	1 063	49,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	521	745	490	378	512	640	374	340	15,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	436	402	335	300	275	282	284	246	11,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	248	249	228	193	214	243	214	224	10,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	170	121	189	139	174	128	120	141	6,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	79	105	134	94	122	103	95	115	5,3
mehr als 36 Monate	19	28	43	32	41	31	30	31	1,4
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung .	397	470	500	450	459	563	380	1 497	100
bis einschl. 3 Monate .	299	273	305	269	344	365	275	947	63,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	18	60	81	34	43	95	51	326	21,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	24	95	86	103	58	76	21	194	13,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	14	16	14	25	9	14	11	11	0,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	13	9	6	9	3	4	13	8	0,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	23	3	7	6	2	9	6	10	0,7
mehr als 36 Monate	6	14	1	4	-	-	3	1	0
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	15	12	12	17	27	8	5	7	100
bis einschl. 3 Monate .	12	11	6	15	10	6	5	5	71
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	1	-	5	1	11	2	-	2	29
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	2	1	-	1	5	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	-	-	1	-	1	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	3 205	3 560	2 934	2 736	2 856	3 092	2 601	3 664	100
bis einschl. 3 Monate .	1 631	1 712	1 314	1 417	1 386	1 465	1 379	2 015	55,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	540	805	576	413	566	737	425	668	18,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	462	498	421	404	338	358	305	440	12,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	262	265	242	218	223	257	225	235	6,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	183	130	196	148	178	132	133	149	4,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	102	108	141	100	124	112	101	125	3,4
mehr als 36 Monate	25	42	44	36	41	31	33	32	0,9

Übersicht 10

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2013 nach Sachgebieten

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2013	2014	2015	2016	2017		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	1 738	1 968	2038	1647	2802	100	1 155	70,1
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	27	31	22	20	14	0,5	- 6	-30,0
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	26	27	22	18	13	0,5	- 5	-27,8
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	44	62	101	112	149	5,3	37	33,0
210 dar. Schulrecht	14	17	13	9	24	0,9	15	166,7
220 Hochschulrecht	16	28	12	18	18	0,6	0	0,0
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	3	2	3	1	0,0	- 2	-66,7
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	93	83	104	82	84	3,0	2	2,4
420 dar. Gewerberecht	29	36	54	39	41	1,5	2	5,1
430 Landwirtschaftsrecht	4	10	5	2	2	0,1	0	0,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	177	240	224	153	164	5,9	11	7,2
510 dar. Polizeirecht	35	29	22	17	18	0,6	1	5,9
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	14	42	35	9	10	0,4	1	11,1
550 Verkehrsrecht	79	73	93	73	58	2,1	- 15	-20,5
560 Wohnrecht	6	6	4	8	15	0,5	7	87,5
600 Ausländerrecht	162	155	156	151	135	4,8	- 16	-10,6
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	448	456	548	369	1480	52,8	1 111	301,1
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	305	285	274	248	248	8,9	0	0,0
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	286	269	259	238	238	8,5	0	0,0
1000 Umweltrecht	110	166	139	130	175	6,2	45	34,6
1020 dar. Umweltschutz	60	102	91	80	79	2,8	- 1	-1,3
1030 Wasserrecht	28	29	19	24	26	0,9	2	8,3
1040 Straßen- und Wegerecht	17	26	23	19	58	2,1	39	205,3
1100 Abgabenrecht	111	129	106	68	109	3,9	41	60,3
1131 dar. Erschließungsbeiträge	22	17	17	9	26	0,9	17	188,9
1132 Ausbaubeiträge	15	35	25	25	19	0,7	- 6	- 24
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	170	229	248	228	165	5,9	- 63	-27,6
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	51	89	93	60	30	1,1	- 30	-50,0
1320 Soldatenrecht	10	21	26	17	28	1,0	11	64,7
1330 Recht der Landesbeamten	95	104	117	141	96	3,4	- 45	-31,9
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	2	1	1	0,0	0	0,0
1380 Personalvertretungsrecht	13	13	10	8	10	0,4	2	25,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewichtliche Verfahren	18	24	20	16	18	0,6	2	12,5
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	65	102	77	54	56	2,0	2	3,7
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	47	85	63	34	42	1,5	8	23,5
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	22	45	33	15	14	0,5	- 1	-6,7
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	14	17	14	11	19	0,7	8	72,7
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	3	3	5	-	8	0,3	8	x
1560 Kriegsfolgenrecht	3	2	5	1	1		0	0,0
1600 Sozialhilferecht	0	0	-	-	-	-	0	x
1700 Sonstiges Recht	8	3	17	13	4	0,1	- 9	-69,2

Übersicht 11

Erlidigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2013 nach Sachgebieten
B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung
von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2013	2014	2015	2016	2017		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erlidigte Verfahren insgesamt	998	888	1 054	954	862	100	- 92	-9,6
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht ...	5	4	4	10	11	1,3	1	10,0
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	5	4	3	10	7	0,8	- 3	-30,0
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	21	30	25	35	28	3,2	- 7	-20,0
210 dar. Schulrecht	6	11	8	8	11	1,3	3	37,5
220 Hochschulrecht	11	11	8	11	5	0,6	- 6	-54,5
300 Numerus-clausus-Verfahren	361	285	410	319	258	29,9	- 61	-19,1
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	34	28	30	14	19	2,2	5	35,7
420 dar. Gewerberecht	16	9	11	6	10	1,2	4	66,7
430 Landwirtschaftsrecht	4	3	4	2	3	0,3	1	50,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	178	197	156	167	160	18,6	- 7	-4,2
510 dar. Polizeirecht	14	16	20	18	23	2,7	5	27,8
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	15	29	20	11	5	0,6	- 6	-54,5
550 Verkehrsrecht	87	104	82	98	83	9,6	- 15	-15,3
560 Wohnrecht	2	4	2	6	4	0,5	- 2	-33,3
600 Ausländerrecht	96	115	106	126	133	15,4	7	5,6
800 Asylrecht - Eilverfahren	2	3	15	11	17	2,0	6	54,5
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	119	84	96	125	103	11,9	- 22	-17,6
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	119	81	92	124	102	11,8	- 22	-17,7
1000 Umweltrecht	47	56	65	46	32	3,7	- 14	-30,4
1020 dar. Umweltschutz	33	36	50	33	24	2,8	- 9	-27,3
1030 Wasserrecht	6	12	7	5	1	0,1	- 4	-80,0
1040 Straßen- und Wegerecht	6	8	6	5	4	0,5	- 1	-20,0
1100 Abgabenrecht	30	22	39	16	0	0,0	- 16	-100,0
1131 dar. Erschließungsbeiträge	4	2	0	1		0,0	- 1	-100,0
1132 Ausbaubeiträge	13	9	6	6	2	0,2	- 4	- 67
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	87	50	83	61	61	7	-	0,0
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	32	13	25	21	11	1,3	- 10	-47,6
1320 Soldatenrecht	1	1	3	1	1	0,1	-	0,0
1330 Recht der Landesbeamten	49	33	49	36	45	5,2	9	25,0
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	4	1	3	1	4	0,5	3	300,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	3	2	1	-	2	0,2	2	x
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	13	12	22	22	25	2,9	3	13,6
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	13	9	17	21	23	2,7	2	9,5
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ..	8	6	12	17	15	1,7	- 2	-11,8
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	4	1	5	4	8	0,9	4	100,0
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	1	1	1	0,1	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1700 Sonstiges Recht	2	-	2	2	3	0,3	1	50,0

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.1 Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	11 540	21 635	10 095	87,5
2	Neuzugänge 1) 2)	29 977	57 503	27 526	91,8
3	Erledigte Verfahren 2)	19 882	29 350	9 468	47,6
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	21 635	49 788	28 153	130,1

1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	3 723	8 540	4 025	8 238
	davon: Allgemeine Kammern	1 746	2 088	1 766	2 068
	Asylkammern	1 977	6 452	2 259	6 170
2	Augsburg	2 460	6 943	4 456	4 947
	davon: Allgemeine Kammern	748	1 580	1 289	1 039
	Asylkammern	1 712	5 363	3 167	3 908
3	Bayreuth	1 514	4 559	2 837	3 236
	davon: Allgemeine Kammern	497	798	600	695
	Asylkammern	1 017	3 761	2 237	2 541
4	München	8 574	23 743	9 644	22 673
	davon: Allgemeine Kammern	3 775	4 750	4 157	4 368
	Asylkammern	4 799	18 993	5 487	18 305
5	Regensburg	2 801	8 434	4 403	6 832
	davon: Allgemeine Kammern	1 204	1 783	1 384	1 603
	Asylkammern	1 597	6 651	3 019	5 229
6	Würzburg	2 563	5 284	3 985	3 862
	davon: Allgemeine Kammern	940	1 225	1 232	933
	Asylkammern	1 623	4 059	2 753	2 929
	Insgesamt	21 635	57 503	29 350	49 788
	davon: Allgemeine Kammern	8 910	12 224	10 428	10 706
	Asylkammern	12 725	45 279	18 922	39 082

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	29 350	4 025	4 456	2 837	9 644	4 403	3 985
Art des Verfahrens							
Von den erledigten Verfahren waren							
Klagen	29 302	4 014	4 456	2 837	9 607	4 403	3 985
sonstige Anträge	48	11	-	-	37	0	-
Prozesskostenhilfeentscheidungen	4 675	779	901	635	601	670	1 089
dav. lauteten auf Bewilligung	1 851	249	437	77	244	245	599
Ablehnung	2 824	530	464	558	357	425	490
Beendet durch							
Urteil	11 296	1 558	2 218	731	3 418	1 621	1 750
Gerichtsbescheid	1 477	21	318	182	540	323	93
Beschluss	14 309	2 230	1 557	1 467	5 208	2 160	1 687
Prozessvergleich	293	45	49	39	80	36	44
Ruhen des Verfahrens	1 708	104	288	399	288	234	395
sonstige Erledigungsart	267	67	26	19	110	29	16
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	127	23	19	8	48	24	5
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	609	62	135	23	218	156	15
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	7 546	960	1 650	594	1 898	1 047	1 397
Berufung nicht zugelassen	3 014	513	414	106	1 254	394	333
in Prozent							
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Urteil	38,5	38,7	49,8	25,8	35,4	36,8	43,9
Gerichtsbescheid	5,0	0,5	7,1	6,4	5,6	7,3	2,3
Beschluss	48,8	55,4	34,9	51,7	54,0	49,1	42,3
Prozessvergleich	1,0	1,1	1,1	1,4	0,8	0,8	1,1
Ruhen des Verfahrens	5,8	2,6	6,5	14,1	3,0	5,3	9,9
sonstige Erledigungsart	0,9	1,7	0,6	0,7	1,1	0,7	0,4
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	1,1	1,5	0,9	1,1	1,4	1,5	0,3
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	5,4	4,0	6,1	3,1	6,4	9,6	0,9
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	66,8	61,6	74,4	81,3	55,5	64,6	79,8
Berufung nicht zugelassen	26,7	32,9	18,7	14,5	36,7	24,3	19,0

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.2 Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens

Ausgang des Verfahrens	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	27 082	3 809	4 093	2 380	9 166	4 104	3 530
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	27 064	3 804	4 093	2 380	9 155	4 102	3 530
wurden erledigt durch							
Stattgabe	3 081	344	493	81	871	431	861
teilweise Stattgabe/Abweisung/ Ablehnung	1 121	71	232	49	540	112	117
Abweisung/Ablehnung	8 720	1 211	1 825	789	2 588	1 434	873
Zurücknahme	8 415	1 270	1 034	1 020	3 256	1 020	815
Verweisung an ein anderes Gericht	673	196	74	61	197	80	65
Hauptsacheerledigung	4 980	711	434	379	1 691	976	789
Verbindung mit einer anderen Sache ...	74	1	1	1	12	49	10
Die disziplinar- und berufsgerichtlichen Verfahren	18	5	-	-	11	2	-
wurden erledigt durch							
Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme	11	5	-	-	4	2	-
Freispruch	-	-	-	-	-	-	-
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	7	-	-	-	7	-	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	12 842	1 623	2 546	915	3 976	1 933	1 849
endeten mit							
Obsiegen der Behörde	8 668	1 213	1 825	786	2 577	1 395	872
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	1 117	70	232	49	539	110	117
Unterliegen der Behörde	3 057	340	489	80	860	428	860
in Prozent							
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	11,4	9,0	12,0	3,4	9,5	10,5	24,4
teilweise Stattgabe/Abweisung/ Ablehnung	4,1	1,9	5,7	2,1	5,9	2,7	3,3
Abweisung/Ablehnung	32,2	31,8	44,6	33,2	28,3	35,0	24,7
Zurücknahme	31,1	33,4	25,3	42,9	35,6	24,9	23,1
Verweisung an ein anderes Gericht	2,5	5,2	1,8	2,6	2,2	2,0	1,8
Hauptsacheerledigung	18,4	18,7	10,6	15,9	18,5	23,8	22,4
Verbindung mit einer anderen Sache ...	0,3	0,0	0,0	0,0	0,1	1,2	0,3

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Beendete Verfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	29 350	4 025	4 456	2 837	9 644	4 403	3 985
bis einschl. 3 Monate	8 362	923	1 547	1 129	2 140	1 599	1 024
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	7 179	803	1 186	828	2 457	994	911
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	9 499	1 414	1 423	635	3 262	1 283	1 482
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2 995	668	260	152	1 123	403	389
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	797	154	24	52	387	76	104
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	456	57	15	36	239	35	74
mehr als 36 Monate	62	6	1	5	36	13	1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	6,9	8,0	5,5	5,3	7,8	6,0	7,2
Durch Urteil beendete Verfahren							
Urteile insgesamt	11 296	1 558	2 218	731	3 418	1 621	1 750
bis einschl. 3 Monate	1 888	139	520	162	316	458	293
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 938	266	633	207	1 027	352	453
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4 453	685	897	226	1 379	507	759
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 431	372	161	87	427	241	143
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	332	65	4	26	160	37	40
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	229	28	3	20	94	23	61
mehr als 36 Monate	25	3	-	3	15	3	1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,0	9,8	6,3	7,8	8,7	7,3	8,0
Beendete Asylverfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	18 922	2 259	3 167	2 237	5 487	3 019	2 753
bis einschl. 3 Monate	5 584	560	1 105	943	1 164	1 073	739
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	5 203	526	835	727	1 638	764	713
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	6 620	866	1 060	473	2 116	973	1 132
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 226	277	162	61	388	189	149
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	183	18	3	13	116	15	18
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	94	12	1	18	58	4	1
mehr als 36 Monate	12	-	1	2	7	1	1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	5,9	6,8	5,4	4,6	6,8	5,3	6,0

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Beendete Verfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	28,5	22,9	34,7	39,8	22,2	36,3	25,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	24,5	20,0	26,6	29,2	25,5	22,6	22,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	32,4	35,1	31,9	22,4	33,8	29,1	37,2
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	10,2	16,6	5,8	5,4	11,6	9,2	9,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2,7	3,8	0,5	1,8	4,0	1,7	2,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1,6	1,4	0,3	1,3	2,5	0,8	1,9
mehr als 36 Monate	0,2	0,1	0,0	0,2	0,4	0,3	0,0
Durch Urteil beendete Verfahren							
Urteile insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	16,7	8,9	23,4	22,2	9,2	28,3	16,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	26,0	17,1	28,5	28,3	30,0	21,7	25,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	39,4	44,0	40,4	30,9	40,3	31,3	43,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	12,7	23,9	7,3	11,9	12,5	14,9	8,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2,9	4,2	0,2	3,6	4,7	2,3	2,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2,0	1,8	0,1	2,7	2,8	1,4	3,5
mehr als 36 Monate	0,2	0,2	-	0,4	0,4	0,2	0,1
Beendete Asylverfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	29,5	24,8	34,9	42,2	21,2	35,5	26,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	27,5	23,3	26,4	32,5	29,9	25,3	25,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	35,0	38,3	33,5	21,1	38,6	32,2	41,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	6,5	12,3	5,1	2,7	7,1	6,3	5,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1,0	0,8	0,1	0,6	2,1	0,5	0,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,5	0,5	0,0	0,8	1,1	0,1	0,0
mehr als 36 Monate	0,1	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.4 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	29 350	4 025	4 456	2 837	9 644	4 403	3 985
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	22 950	3 293	3 522	2 131	7 220	3 497	3 287
nur der Beklagte, Antragsgegner	228	44	23	21	77	28	35
beide Parteien	977	102	104	51	287	195	238
keine Partei	5 195	586	807	634	2 060	683	425
Von den Bevollmächtigten insgesamt	25 152	3 544	3 755	2 255	7 884	3 916	3 798
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	23 276	3 317	3 501	2 077	7 267	3 645	3 469
des Beklagten, Antragsgegners	1 088	135	111	62	318	192	270
sonstige Bevollmächtigte							
des Klägers, Antragstellers	666	78	127	106	251	48	56
des Beklagten, Antragsgegners	122	14	16	10	48	31	3
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	557	21	9	15	465	5	42
durch die Kammer/Einzelrichter	317	29	175	20	3	89	1
keine Beweiserhebung	28 481	3 977	4 272	2 804	9 176	4 310	3 942
Verfahren nach Einzelrichter und Kammer							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	24 767	3 161	3 918	2 492	7 886	3 824	3 486
dav. nach Übertragung durch die Kammer 2)	13 419	1 355	2 610	1 362	3 894	1 857	2 341
in sonstigen Fällen 3)	11 348	1 806	1 308	1 130	3 992	1 967	1 145
bei der Kammer	4 583	864	538	345	1 758	579	499
dav. wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig war	4	2	1	-	1	-	-
wenn der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig war	4 579	862	537	345	1 757	579	499
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent- scheidungen	4 675	779	901	635	601	670	1 089
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	1 848	249	435	77	244	244	599
dem Beklagten/Antragsgegner	3	-	2	-	-	1	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	2 816	529	463	558	357	419	490
dem Beklagten/Antragsgegner	8	1	1	-	-	6	-
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	855	6	18	69	372	362	28

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 Asyl(G) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO. - 3) gemäß § 87a Abs. 1, 3 VwGO.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.5 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	29 350	4 025	4 456	2 837	9 644	4 403	3 985
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	223	19	25	16	48	14	101
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	201	19	25	15	30	11	101
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	909	166	102	77	381	101	82
210 dar. Schulrecht	127	18	16	15	51	10	17
220 Hochschulrecht	232	30	19	8	123	26	26
300 Numerus-clausus-Verfahren	146	25	-	1	38	40	42
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	603	93	78	33	262	82	55
420 dar. Gewerberecht	274	53	41	12	110	35	23
430 Landwirtschaftsrecht	15	-	2	2	6	3	2
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	1 569	195	208	71	760	206	129
510 dar. Polizeirecht	301	33	32	12	169	21	34
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	89	9	8	4	48	13	7
550 Verkehrsrecht	640	82	98	33	291	81	55
560 Wohnrecht	148	-	2	-	146	-	-
600 Ausländerrecht	1 507	539	158	83	478	96	153
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	18 922	2 259	3 167	2 237	5 487	3 019	2 753
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2 188	288	331	100	958	318	193
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.-recht	1 988	247	292	93	903	287	166
1000 Umweltrecht	604	51	98	38	159	109	149
1020 dar. Umweltschutz	288	20	41	17	61	38	111
1030 Wasserrecht	135	8	39	9	48	18	13
1040 Straßen- und Wegerecht	144	20	18	9	36	36	25
1100 Abgabenrecht	628	47	112	35	147	163	124
1131 dar. Erschließungsbeiträge	92	3	10	3	46	23	7
1132 Ausbaubeiträge	149	10	18	18	6	26	71
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 123	189	93	74	476	154	137
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	275	34	30	18	126	46	21
1320 Soldatenrecht	100	2	14	3	46	16	19
1330 Recht der Landesbeamten	622	80	45	52	261	91	93
1350 Wehrpflichtrecht	15	2	-	-	9	-	4
1380 Personalvertretungsrecht	104	71	2	-	31	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsggerichtliche Verfahren	97	18	-	1	65	13	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	679	107	56	67	311	84	54
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	596	95	49	62	267	73	50
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	263	32	27	33	135	21	15
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	194	36	11	14	74	34	25
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	17	2	1	2	12	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	6	2	-	-	2	2	-
1600 Sozialhilferecht	9	-	1	1	5	-	2
1700 Sonstiges Recht	143	29	27	3	69	4	11

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.3 Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

1.3.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Gegenstand	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 916	2 432	516	26,9
2	Neuzugänge 1) 2)	9 069	15 313	6 244	68,8
3	Erledigte Verfahren 2)	8 553	13 986	5 433	63,5
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 432	3 759	1 327	54,6

1.3.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	428	2 104	1 910	622
	davon: Allgemeine Kammern	366	888	868	386
	Asylkammern	62	1 216	1 042	236
2	Augsburg	144	1 192	1 210	126
	davon: Allgemeine Kammern	40	312	290	62
	Asylkammern	104	880	920	64
3	Bayreuth	52	1 438	1 425	65
	davon: Allgemeine Kammern	24	246	240	30
	Asylkammern	28	1 192	1 185	35
4	München	1 498	6 992	6 105	2 385
	davon: Allgemeine Kammern	869	2 018	2 029	858
	Asylkammern	629	4 974	4 076	1 527
5	Regensburg	110	2 356	2 082	384
	davon: Allgemeine Kammern	75	761	546	290
	Asylkammern	35	1 595	1 536	94
6	Würzburg	200	1 231	1 254	177
	davon: Allgemeine Kammern	175	504	520	159
	Asylkammern	25	727	734	18
	Insgesamt	2 432	15 313	13 986	3 759
	davon: Allgemeine Kammern	1 549	4 729	4 493	1 785
	Asylkammern	883	10 584	9 493	1 974

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.1 Art des Verfahrens und Art der Erledigung

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt	13 986	1 910	1 210	1 425	6 105	2 082	1 254
Art der Verfahren							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz							
dav. nach §§ 80, 80 a VwGO	10 832	1 347	1 066	1 251	4 640	1 718	810
nach § 123 VwGO	3 132	547	144	174	1 461	362	444
in Personalvertretungssachen	22	16	-	-	4	2	-
Beendet durch							
Beschluss	13 849	1 895	1 198	1 417	6 049	2 043	1 247
Prozessvergleich	16	1	4	2	3	1	5
Ruhen des Verfahrens	10	1	1	-	5	3	-
sonstige Erledigungsart	111	13	7	6	48	35	2
Durch Beschluss beendete Verfahren	13 849	1 895	1 198	1 417	6 049	2 043	1 247
wurden erledigt durch							
Stattgabe	1 591	150	174	132	734	237	164
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	207	27	8	37	83	38	14
Ablehnung	9 461	1 343	830	1 092	3 909	1 440	847
Zurücknahme	1 560	206	97	71	889	193	104
Verweisung an ein anderes Gericht	198	54	15	16	78	21	14
Hauptsacheerledigung	810	115	74	69	355	109	88
Verbindung mit einer anderen Sache	22	-	-	-	1	5	16
in Prozent							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	100	100	100	100	100	100	100
nach §§ 80, 80 a VwGO	77,4	70,5	88,1	87,8	76,0	82,5	64,6
nach § 123 VwGO	22,4	28,6	11,9	12,2	23,9	17,4	35,4
in Personalvertretungssachen	0,2	0,8	-	-	0,1	0,1	-
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Beschluss	99,0	99,2	99,0	99,4	99,1	98,1	99,4
Prozessvergleich	0,1	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,4
Ruhen des Verfahrens	0,1	0,1	0,1	-	0,1	0,1	-
sonstige Erledigungsart	0,8	0,7	0,6	0,4	0,8	1,7	0,2
Durch Beschluss beendete Verfahren wurden erledigt durch	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	11,5	7,9	14,5	9,3	12,1	11,6	13,2
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	1,5	1,4	0,7	2,6	1,4	1,9	1,1
Ablehnung	68,3	70,9	69,3	77,1	64,6	70,5	67,9
Zurücknahme	11,3	10,9	8,1	5,0	14,7	9,4	8,3
Verweisung an ein anderes Gericht	1,4	2,8	1,3	1,1	1,3	1,0	1,1
Hauptsacheerledigung	5,8	6,1	6,2	4,9	5,9	5,3	7,1
Verbindung mit einer anderen Sache	0,2	-	-	-	0,0	0,2	1,3

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	13 986	1 910	1 210	1 425	6 105	2 082	1 254
bis einschl. 3 Monate	10 570	1 347	1 156	1 381	3 778	1 891	1 017
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 285	403	47	25	1 433	143	234
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 016	105	4	16	841	47	3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	89	43	3	3	39	1	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	15	10	-	-	5	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	8	2	-	-	6	-	-
mehr als 36 Monate	3	-	-	-	3	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,1	2,6	1,0	0,7	3,1	1,2	1,3
allgemeine Kammern							
insgesamt	4 493	868	290	240	2 029	546	520
bis einschl. 3 Monate	2 479	421	257	210	903	401	287
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 331	330	29	14	631	97	230
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	586	62	3	13	458	47	3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	75	43	1	3	27	1	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	13	10	-	-	3	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	7	2	-	-	5	-	-
mehr als 36 Monate	2	-	-	-	2	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,4	4,0	1,5	1,8	4,1	2,3	2,4
Asylkammern							
insgesamt	9 493	1 042	920	1 185	4 076	1 536	734
bis einschl. 3 Monate	8 091	926	899	1 171	2 875	1 490	730
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	954	73	18	11	802	46	4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	430	43	1	3	383	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	14	-	2	-	12	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2	-	-	-	2	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	-	-	-	1	-	-
mehr als 36 Monate	1	-	-	-	1	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	1,5	1,4	0,8	0,5	2,5	0,8	0,5

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	75,6	70,5	95,5	96,9	61,9	90,8	81,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	16,3	21,1	3,9	1,8	23,5	6,9	18,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	7,3	5,5	0,3	1,1	13,8	2,3	0,2
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	0,6	2,3	0,2	0,2	0,6	0,0	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,1	0,5	-	-	0,1	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,1	0,1	-	-	0,1	-	-
mehr als 36 Monate	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
allgemeine Kammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	55,2	48,5	88,6	87,5	44,5	73,4	55,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	29,6	38,0	10,0	5,8	31,1	17,8	44,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	13,0	7,1	1,0	5,4	22,6	8,6	0,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1,7	5,0	0,3	1,3	1,3	0,2	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,3	1,2	-	-	0,1	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,2	0,2	-	-	0,2	-	-
mehr als 36 Monate	0,0	-	-	-	0,1	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
Asylkammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	85,2	88,9	97,7	98,8	70,5	97,0	99,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	10,0	7,0	2,0	0,9	19,7	3,0	0,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4,5	4,1	0,1	0,3	9,4	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	0,1	-	0,2	-	0,3	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,0	-	-	-	0,0	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,0	-	-	-	0,0	-	-
mehr als 36 Monate	0,0	-	-	-	0,0	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war, endete mit	11 245	1 520	1 012	1 260	4 722	1 706	1 025
Obsiegen der Behörde	9 465	1 343	830	1 092	3 916	1 436	848
teilweisem Obsiegen/Unterliegen							
der Behörde	207	27	8	37	83	38	14
Unterliegen der Behörde	1 573	150	174	131	723	232	163
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	10 311	1 665	803	854	4 815	1 426	748
nur der Beklagte, Antragsgegner	102	21	5	13	25	11	27
beide Parteien	526	19	13	13	66	125	290
keine Partei	3 047	205	389	545	1 199	520	189
Von den Bevollmächtigten insgesamt	11 468	1 724	834	893	4 975	1 687	1 355
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	10 639	1 666	797	840	4 785	1 530	1 021
des Beklagten, Antragsgegners	489	33	17	18	64	42	315
sonstigen Bevollmächtigten							
des Klägers, Antragstellers	201	18	19	27	99	21	17
des Beklagten, Antragsgegners	139	7	1	8	27	94	2
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	16	1	-	-	15	-	-
durch die Kammer/Einzelrichter	1	-	-	1	-	-	-
keine Beweiserhebung	13 969	1 909	1 210	1 424	6 090	2 082	1 254
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent-							
scheidungen	957	161	100	190	215	163	128
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	139	17	19	29	26	30	18
dem Beklagten/Antragsgegner	-	-	-	-	-	-	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	816	144	80	161	189	132	110
dem Beklagten/Antragsgegner	2	-	1	-	-	1	-
Verfahren nach Einzelrichtern und Kammern							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt							
der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	11 151	1 267	1 048	1 257	4 957	1 767	855
bei der Kammer	2 835	643	162	168	1 148	315	399

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.4 Sachgebieten - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	13 986	1 910	1 210	1 425	6 105	2 082	1 254
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	55	7	13	3	15	11	6
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	47	7	12	3	13	6	6
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	593	48	25	23	448	28	21
210 dar. Schulrecht	43	5	5	3	21	7	2
220 Hochschulrecht	410	9	3	4	385	6	3
300 Numerus-clausus-Verfahren	1 312	342	2	21	514	140	293
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	82	8	10	6	29	12	17
420 dar. Gewerberecht	47	7	8	3	11	8	10
430 Landwirtschaftsrecht	1	-	-	1	-	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	751	102	81	64	314	134	56
510 dar. Polizeirecht	146	14	8	6	84	14	20
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	22	3	2	1	8	7	1
550 Verkehrsrecht	359	66	37	30	130	66	30
560 Wohnrecht	18	-	1	-	17	-	-
600 Ausländerrecht	815	219	90	75	335	56	40
800 Asylrecht - Eilverfahren	9 493	1 042	920	1 185	4 076	1 536	734
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	315	67	29	18	131	48	22
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.- recht	309	66	29	17	127	48	22
1000 Umweltrecht	79	17	4	1	29	18	10
1020 dar. Umweltschutz	37	9	1	-	12	7	8
1030 Wasserrecht	8	-	-	-	3	5	-
1040 Straßen- und Wegerecht	28	7	3	1	11	4	2
1100 Abgabenrecht	78	9	8	8	27	15	11
1131 dar. Erschließungsbeiträge	8	4	-	-	2	1	1
1132 Ausbaubeiträge	17	1	-	3	3	3	7
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	250	34	19	12	107	61	17
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	62	11	4	4	28	13	2
1320 Soldatenrecht	11	-	1	-	8	2	-
1330 Recht der Landesbeamten	157	9	14	8	65	46	15
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	18	14	-	-	4	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	4	2	-	-	-	2	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	128	11	9	8	61	16	23
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	110	8	7	6	52	15	22
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	70	7	6	3	44	9	1
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	35	1	1	1	5	6	21
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	11	3	1	1	5	1	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	3	-	-	-	1	1	1
1700 Sonstiges Recht	28	2	-	1	18	4	3

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2017

1.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer

Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Vollstreckungsverfahren

	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Kammern insgesamt							
Kostensachen	312	10	60	12	156	23	51
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	188	66	2	36	30	34	20
Vollstreckungsverfahren	271	9	107	8	92	29	26
Allgemeine Kammern							
Kostensachen	182	6	26	6	98	14	32
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	186	66	2	36	30	34	18
Vollstreckungsverfahren	125	9	51	7	15	22	21
Asylkammern							
Kostensachen	130	4	34	6	58	9	19
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	2	-	-	-	-	-	2
Vollstreckungsverfahren	146	-	56	1	77	7	5

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.1 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	254	258	4	1,6
Neuzugänge ¹⁾²⁾	199	223	24	12,1
Erledigte Verfahren ²⁾	195	189	- 6	- 3,1
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	258	292	34	13,2

2.1.2 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	258	223	-	35
Neuzugänge ¹⁾²⁾	223	195	-	28
Erledigte Verfahren ²⁾	189	156	-	33
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	292	262	-	30

2.1.3 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 364	2 223	859	63,0
Neuzugänge ¹⁾²⁾	2 506	3 285	779	31,1
Erledigte Verfahren ²⁾	1 647	2 802	1 155	70,1
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 223	2 706	483	21,7

2.1.4 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 223	1 319	904	X
Neuzugänge ¹⁾²⁾	3 285	1 292	1 993	
Erledigte Verfahren ²⁾	2 802	1 322	1 480	
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 706	1 289	1 417	

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.5 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	145	164	19	13,1
Neuzugänge ¹⁾²⁾	973	881	- 92	- 9,5
Erledigte Verfahren ²⁾	954	862	- 92	- 9,6
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	164	183	19	11,6

2.1.6 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	164	160	-	4
Neuzugänge ¹⁾²⁾	881	859	18	4
Erledigte Verfahren ²⁾	862	838	17	7
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	183	181	1	1

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	189	100	156	100	33	100
Art der Verfahren						
Klagen	107	56,6	74	47,4	33	100,0
Normenkontrollen	82	43,4	82	52,6	-	-
Beendet durch						
Urteil	43	22,8	40	25,6	3	9,1
dav. Revision zugelassen	2	4,7	2	5,0	-	-
Revision nicht zugelassen	41	95,3	38	95,0	3	100,0
Revision ausgeschlossen	-	-	-	-	-	-
Gerichtsbescheid	1	0,5	1	0,6	-	-
Beschluss	106	56,1	78	50,0	28	84,8
Prozessvergleich	7	3,7	6	3,8	1	3,0
Ruhen des Verfahrens	22	11,6	21	13,5	1	3,0
sonstige Erledigungsart	10	5,3	10	6,4	-	-
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	150	79,4	119	76,3	31	93,9
wurden erledigt durch						
Stattgabe	15	10,0	15	12,6	-	-
teilweise Stattgabe, teilweise Abweisung, teilweise Abehnung	6	4,0	6	5,0	-	-
Abweisung bzw. Ablehnung	29	19,3	26	21,8	3	9,7
bei diesen 3 Erledigungsarten: Behörde beteiligt	50	100,0	47	100,0	3	100,0
dav. Obsiegen der Behörde	29	58,0	26	55,3	3	100,0
teilweises Obsiegen/Unterliegen der Behörde ...	6	12,0	6	12,8	-	-
Unterliegen der Behörde	15	30,0	15	31,9	-	-
Zurücknahme	44	29,3	20	16,8	24	77,4
Verweisung an ein anderes Gericht	5	3,3	5	4,2	-	-
Hauptsacheerledigung	49	32,7	45	37,8	4	12,9
Verbindung mit einer anderen Sache	2	1,3	2	1,7	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Von den erledigten Verfahren waren anhängig

Verfahren insgesamt	189	100	156	100	33	100
bis einschl. 3 Monate	46	24,3	41	26,3	5	15,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	20	10,6	13	8,3	7	21,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	45	23,8	36	23,1	9	27,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	28	14,8	19	12,2	9	27,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	20	10,6	20	12,8	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	25	13,2	22	14,1	3	9,1
mehr als 36 Monate	5	2,6	5	3,2	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	12,5	x	12,8	x	10,8	x

Von den durch Urteil erledigten Verfahren waren anhängig

Erledigte Urteile insgesamt	43	100	40	100	3	100
bis einschl. 3 Monate	1	2,3	1	2,5	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1	2,3	-	-	1	33,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4	9,3	3	7,5	1	33,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	8	18,6	7	17,5	1	33,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	15	34,9	15	37,5	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	11	25,6	11	27,5	-	-
mehr als 36 Monate	3	7,0	3	7,5	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	21,6	x	22,5	x	9,5	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte	Senate insgesamt	davon	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Verfahren insgesamt	189	156	33
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾			
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten			
dav. nur der Kläger, Antragsteller	78	52	26
nur der Beklagte, Antragsgegner	3	3	-
beide Parteien	62	58	4
keine Partei	46	43	3
Von den Bevollmächtigten insgesamt	205	171	34
waren Rechtsanwälte			
des Klägers, Antragstellers	138	108	30
des Beklagten, Antragsgegners	65	61	4
sonstigen Bevollmächtigten			
des Klägers, Antragstellers	2	2	-
des Beklagten, Antragsgegners	-	-	-
Beweiserhebung			
der Erledigung in den Verfahren ging voraus eine Beweiserhebung			
dav. durch den beauftragten Richter	35	31	4
durch den Senat/den Einzelrichter	-	-	-
keine Beweiserhebung	154	125	29
Verfahren nach Einzelrichter und Senat			
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig			
beim Einzelrichter	95	73	22
dav. nach Übertragung durch den Senat 2)	11	11	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	84	62	22
bei der Kammer	94	83	11
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	-	-	-

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt	davon	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	189	156	33
dav. entfielen auf die Sachgebiete			
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	1	1	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	1	1	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	-	-	-
210 dar. Schulrecht	-	-	-
220 Hochschulrecht	-	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	84	68	16
420 dar. Gewerberecht	1	1	-
430 Landwirtschaftsrecht	67	67	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	5	5	-
510 dar. Polizeirecht	1	1	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	3	3	-
550 Verkehrsrecht	-	-	-
560 Wohnrecht	-	-	-
600 Ausländerrecht	-	-	-
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	-	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	67	67	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	66	66	-
1000 Umweltrecht	27	10	17
1020 dar. Umweltschutz	8	7	1
1030 Wasserrecht	3	3	-
1040 Straßen- und Wegerecht	12	-	12
1100 Abgabenrecht	1	1	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	-	-	-
1132 Ausbaubeiträge	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1	1	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	-	-	-
1320 Soldatenrecht	-	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	1	1	-
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	-	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	3	3	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	3	3	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	3	3	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	-	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-
1700 Sonstiges Recht	-	-	-

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	2 802	100	1 322	100	1 480	100
Art der Verfahren						
Berufung in Disziplinarverfahren	16	0,6	16	1,2	-	-
sonstige Berufungen	278	9,9	234	17,7	44	3,0
Anträge auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren	2	0,1	2	0,2	-	-
sonstige Anträge auf Zulassung der Berufung	2 496	89,1	1 060	80,2	1 436	97,0
Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren	10	0,4	10	0,8	x	x
Art der Erledigung						
Urteil	126	4,5	112	8,5	14	0,9
dav. Revision zugelassen	21	16,7	19	17,0	2	14,3
Revision nicht zugelassen	93	73,8	81	72,3	12	85,7
kein Rechtsmittel möglich	12	0,4	12	0,9	-	-
Beschluss nach § 130a VwGO	18	0,6	15	1,1	3	0,2
Beschluss	2 598	92,7	1 142	86,4	1 456	98,4
Prozessvergleich	23	0,8	21	1,6	2	0,1
Ruhen des Verfahrens	35	1,2	31	2,3	4	0,3
sonstige Erledigungsart	2	0,1	1	0,1	1	0,1
Durch Urteil oder Beschluss beendete Verfahren (ohne Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren)	2 741	97,8	1 268	95,9	1 473	99,5
davon wurden erledigt durch						
Stattgabe	250	9,1	176	13,9	74	5,0
teilweise Stattgabe bzw. teilweise Zurückweisung	31	1,1	26	2,1	5	0,3
Zurückweisung	2 019	73,7	794	62,6	1 225	83,2
Verwerfung	132	4,8	52	4,1	80	5,4
Zurücknahme des Rechtsmittels	150	5,5	119	9,4	31	2,1
Zurücknahme der Klage/Antrags	56	2,0	42	3,3	14	1,0
Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes Gericht	-	-	-	-	-	-
Hauptsacheerledigung	103	3,8	59	4,7	44	3,0
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-
Durch Urteil oder Beschluss beendete Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren	1	0,0	1	0,1	x	x
davon wurden erledigt durch						
Disziplinarmaßnahmen bzw. berufsgerichtliche Maßnahmen	1	100,0	1	100,0	x	x
Freispruch	-	-	-	-	x	x
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	-	-	-	-	x	x
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	2 285	100	985	100	1 300	100
davon endeten mit						
Obsiegen der Behörde	1 675	73,3	796	80,8	879	67,6
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	31	1,4	26	2,6	5	0,4
Unterliegen der Behörde	579	25,3	163	16,5	416	32,0

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Verfahren insgesamt	2 802	100	1 322	100	1 480	100
bis einschl. 3 Monate	1 318	47,0	388	29,3	930	62,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	545	19,5	219	16,6	326	22,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	410	14,6	216	16,3	194	13,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	228	8,1	217	16,4	11	0,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	146	5,2	138	10,4	8	0,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	124	4,4	114	8,6	10	0,7
mehr als 36 Monate	31	1,1	30	2,3	1	0,1
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	6,7	x	10,7	x	3,1	x

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

Verfahren insgesamt	2 802	100	1 322	100	1 480	100
bis einschl. 3 Monate	34	1,2	2	0,2	32	2,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	268	9,6	25	1,9	243	16,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 037	37,0	160	12,1	877	59,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	485	17,3	234	17,7	251	17,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	280	10,0	248	18,8	32	2,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	382	13,6	361	27,3	21	1,4
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	185	6,6	171	12,9	14	0,9
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	87	3,1	80	6,1	7	0,5
mehr als 60 Monate	44	1,6	41	3,1	3	0,2
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	18,2	x	27,1	x	10,2	x

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.3 Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner

Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	2 802	x	1 322	x	1 480	x
Eingelegte Rechtsmittel insgesamt ¹⁾	5 684	x	2 716	x	2 968	x
davon:						
Es gab insgesamt Rechtsmittelführer	2 824	100	1 339	100	1 485	100
Rechtsmittel wurden eingelegt						
vom Kläger der 1. Instanz	2 151	76,2	1 112	83,0	1 039	70,0
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	2 124	98,7	1 090	98,0	1 034	99,5
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	27	1,3	22	2,0	5	0,5
vom Beklagten der 1. Instanz	627	22,2	181	13,5	446	30,0
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	29	4,6	26	14,4	3	0,7
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	598	95,4	155	85,6	443	99,3
Beigeladenen	46	1,6	46	3,4	-	-
Vertreter des öffentlichen Interesses/Bundesbeauftragten	0	-	0	-	0	-
Es gab insgesamt Rechtsmittelgegner	2 860	100	1 377	100	1 483	100
dav. waren Kläger der 1. Instanz	665	23,3	217	15,8	448	30,2
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	642	96,5	195	89,9	447	99,8
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	23	3,5	22	10,1	1	0,2
dav. waren Beklagte der 1. Instanz	2 195	76,7	1 160	84,2	1 035	69,8
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	21	1,0	19	1,6	2	0,2
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	2 174	99,0	1 141	98,4	1 033	99,8
Die Rechtsmittel richteten sich gegen ein						
Urteil nach § 124 Abs. 1 VwGO/ § 78 Abs. 2 AsylG	2 348	83,8	1 136	85,9	1 212	81,9
ein sonstiges Urteil	355	12,7	129	9,8	226	15,3
einen Gerichtsbescheid	89	3,2	47	3,6	42	2,8
einen Beschluss	10	0,4	10	0,8	-	-

1) Mehrere Rechtsmittelführer derselben Gruppe und mehrere Rechtsmittelgegner derselben Gruppe sind jeweils nur einmal gezählt. Die Zahl der Rechtsmittelführer und -gegner ist nicht notwendigerweise mit der Zahl der eingelegten Rechtsmittel identisch.

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

2.3.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	2 802	100	1 322	100	1 480	100
dav. entfielen auf die Sachgebiete						
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	14	0,5	14	1,1	x	x
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	13	0,5	13	1,0	x	x
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	149	5,3	149	11,3	x	x
210 dar. Schulrecht	24	0,9	24	1,8	x	x
220 Hochschulrecht	18	0,6	18	1,4	x	x
300 Numerus-clausus-Verfahren	1	0,0	1	0,1	x	x
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	84	3,0	84	6,4	x	x
420 dar. Gewerberecht	41	1,5	41	3,1	x	x
430 Landwirtschaftsrecht	2	0,1	2	0,2	x	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	164	5,9	164	12,4	x	x
510 dar. Polizeirecht	18	0,6	18	1,4	x	x
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	10	0,4	10	0,8	x	x
550 Verkehrsrecht	58	2,1	58	4,4	x	x
560 Wohnrecht	15	0,5	15	1,1	x	x
600 Ausländerrecht	135	4,8	135	10,2	x	x
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	1 480	52,8	-	x	1 480	100
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	248	8,9	248	18,8	x	x
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	238	8,5	238	18,0	x	x
1000 Umweltrecht	175	6,2	175	13,2	x	x
1020 dar. Umweltschutz	79	2,8	79	6,0	x	x
1030 Wasserrecht	26	0,9	26	2,0	x	x
1040 Straßen- und Wegerecht	58	2,1	58	4,4	x	x
1100 Abgabenrecht	109	3,9	109	8,2	x	x
1131 dar. Erschließungsbeiträge	26	0,9	26	2,0	x	x
1132 Ausbaubeiträge	19	0,7	19	1,4	x	x
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	x	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	165	5,9	165	12,5	x	x
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	30	1,1	30	2,3	x	x
1320 Soldatenrecht	28	1,0	28	2,1	x	x
1330 Recht der Landesbeamten	96	3,4	96	7,3	x	x
1350 Wehrpflichtrecht	1	0,0	1	0,1	x	x
1380 Personalvertretungsrecht	10	0,4	10	0,8	x	x
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	18	0,6	18	1,4	x	x
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	56	2,0	56	4,2	x	x
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	42	1,5	42	3,2	x	x
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	14	0,5	14	1,1	x	x
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	19	0,7	19	1,4	x	x
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	8	0,3	8	0,6	x	x
1560 Kriegsfolgenrecht	1	0,0	1	0,1	x	x
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	x	x
1700 Sonstiges Recht	4	0,1	4	0,3	x	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Verfahren insgesamt	862	100	838	17	7
Art der Verfahren					
Beschwerden	804	93,3	797	7	-
davon gegen eine Entscheidung					
nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	329	40,9	324	5	-
nach § 123 VwGO	470	58,5	468	2	-
in Personalvertretungssachen	5	0,6	5	-	-
Anträge auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	-	-	-	-	-
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	58	6,7	41	10	7
dav. nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	32	55,2	16	9	7
nach § 123 VwGO	8	13,8	7	1	-
nach § 47 Abs. 6 VwGO	18	31,0	18	-	-
in Personalvertretungssachen	-	-	-	-	-
Sonstige erstinstanzliche Eilverfahren	-	-	-	-	-
Beendet durch					
Beschluss	854	99,1	834	17	3
Prozessvergleich	2	0,2	2	-	-
Ruhen des Verfahrens	5	0,6	1	-	4
sonstige Erledigungsart	1	0,1	1	-	-
Durch Beschluss beendete Verfahren					
Stattgabe	27	3,2	26	1	-
teilweise Stattgabe, teilweise Zurückweisung bzw. Ablehnung	122	14,3	122	-	-
Zurückweisung bzw. Verwerfung, bzw. Ablehnung	502	58,8	490	10	2
Bei diesen Entscheidungsarten: Behörde beteiligt	631	100	618	11	2
dav. Obsiegen der Behörde	456	72,3	444	10	2
teilweise Obsiegen/Unterliegen der Behörde	121	19,2	121	-	-
Unterliegen der Behörde	54	8,6	53	1	-
Zurücknahme der Beschwerde/des Antrags	143	16,7	138	4	1
Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht	3	0,4	2	1	-
Hauptsacheerledigung	57	6,7	56	1	-
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.2 Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Beschwerden insgesamt	804	100	797	7	-
bis einschl. 3 Monate	655	81,5	648	7	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	113	14,1	113	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	25	3,1	25	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	6	0,7	6	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	3	0,4	3	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	0,1	1	-	-
mehr als 36 Monate	1	0,1	1	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	2,2	x	2,3	0,4	-

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

bis einschl. 3 Monate	159	19,8	154	5	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	278	34,6	276	2	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	317	39,4	317	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	36	4,5	36	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	6	0,7	6	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	5	0,6	5	-	-
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	2	0,2	2	-	-
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 60 Monate	1	0,1	1	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	6,6	x	6,6	2,5	-

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	58	100	41	10	7
bis einschl. 3 Monate	42	72,4	27	10	5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	10	17,2	8	-	2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	5	8,6	5	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1	1,7	1	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	2,7	x	3,1	0,6	2,9

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.3 Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate Insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl- senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	862	100,0	838	100,0	17	-	7	100,0
Vertretung durch Bevollmächtigte¹⁾								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
dav. nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	719	83,4	696	83,1	16	94,1	7	100,0
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	26	3,0	26	3,1	-	-	-	-
beide Parteien	51	5,9	50	6,0	1	5,9	-	-
keine Partei	66	7,7	66	7,9	-	-	-	-
Von den Bevollmächtigten insgesamt	847	100	822	100	18	-	7	100,0
waren Rechtsanwälte								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	741	87,5	717	87,2	17	100,0	7	100,0
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	71	8,4	71	8,6	-	-	-	-
sonstigen Bevollmächtigten								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	29	3,4	29	3,5	-	-	-	-
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	6	0,7	5	0,6	1	5,9	-	-
Beweiserhebung								
Der Erledigung in den Verfahren ging voraus								
eine Beweiserhebung durch den beauftragten Richter	-	-	-	-	-	-	-	-
eine Beweiserhebung durch den Senat	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Beweiserhebung	862	100,0	838	100,0	17	100,0	7	100,0
Verfahren nach Einzelrichter und Senat								
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig								
beim Einzelrichter	195	22,6	185	22,1	5	29,4	5	71,4
dav. nach Übertragung durch den Senat ²⁾	2	0,2	2	0,2	-	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	193	22,4	183	21,8	5	29,4	5	71,4
beim Senat	667	77,4	653	77,9	12	70,6	2	28,6

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	862	838	17	7
dav. entfielen auf die Sachgebiete				
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	11	11	-	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	7	7	-	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	28	28	-	-
210 dar. Schulrecht	11	11	-	-
220 Hochschulrecht	5	5	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	258	258	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	19	19	-	-
420 dar. Gewerberecht	10	10	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	3	3	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	160	160	-	-
510 dar. Polizeirecht	23	23	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	5	5	-	-
550 Verkehrsrecht	83	83	-	-
560 Wohnrecht	4	4	-	-
600 Ausländerrecht	133	133	-	-
800 Asylrecht - Eilverfahren	17	-	17	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	103	103	-	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	102	102	-	-
1000 Umweltrecht	32	25	-	7
1020 dar. Umweltschutz	24	23	-	1
1030 Wasserrecht	1	1	-	-
1040 Straßen- und Wegerecht	4	-	-	4
1100 Abgabenrecht	-	-	-	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	-	-	-	-
1132 Ausbaubeiträge	2	2	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	61	61	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	11	11	-	-
1320 Soldatenrecht	1	1	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	45	45	-	-
1350 Wehrpflichtrecht	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	4	4	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewichtliche Verfahren	2	2	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	25	25	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	23	23	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	15	15	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	8	8	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	1	1	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-
1700 Sonstiges Recht	3	3	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2017

2.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats

Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens,
Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl-senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sonstiger Geschäftsanfall	487	100	474	100	12	100	1	100,0
Kostensachen	19	3,9	19	4,0	-	-	-	0,0
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	32	6,6	31	6,5	-	-	1	100,0
Beschwerden in PKH-Sachen	237	48,7	235	49,6	2	16,7	-	0,0
Beschwerden in sonstigen Verfahren	199	40,9	189	39,9	10	83,3	-	0,0

Anhang

Anhang

Systematik der Sachgebiete ab 2017

Die vierstelligen Ordnungsnummern der Sachgebiete beziehen sich auf Hauptgruppen (die letzten beiden Ziffern "00"), Untergruppen (die letzte Ziffer "0") und Einzelsachgebiete. In den Tabellen dieses Berichts sind alle 17 Hauptgruppen und einige besonders häufig vorkommende Untergruppen oder Einzelsachgebiete nachgewiesen.

- 01 00 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Körperschaften des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht
 - 01 10 Parlamentsrecht
 - 01 20 Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
 - 01 30 Parteienrecht
 - 01 40 Kommunalrecht
 - 01 41 Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände/kommunalen Gebietskörperschaften
 - 01 42 Kommunalaufsichtsrecht
 - 01 43 Kommunalwahlrecht
 - 01 44 Finanzausgleich
 - 01 46 Bestattungs- und Friedhofsrecht
 - 01 50 Sparkassenrecht
 - 01 60 Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts
 - 01 70 Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbände
- 02 00 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)
 - 02 10 Schulrecht
 - 02 11 Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschl. Nichtschülerprüfungen
 - 02 12 Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel
 - 02 20 Hochschulrecht (ohne NC-Verfahren) einschl. hochschulrechtliche Abgaben
 - 02 21 Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen
 - 02 22 Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades
 - 02 30 Wissenschaft und Kunst
 - 02 40 Film- und Presserecht
 - 02 50 Rundfunk- und Fernsehrecht einschl. Gebührenbefreiung
 - 02 60 Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften
 - 02 70 Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
 - 02 80 Sport
- 03 00 Numerus-clausus-Verfahren
 - 03 10 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren)
 - 03 20 Verteilung von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung

- 04 00 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe
 - 04 10 Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschl. Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht
 - 04 11 Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien
 - 04 12 Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen einschl. Abgabenrecht der berufs- und wirtschaftsständischen Körperschaften
 - 04 13 Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes 1975
 - 04 14 Vergaberecht
 - 04 15 Finanzdienstleistungsaufsicht
 - 04 20 Gewerberecht einschl. berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)
 - 04 21 Gewerbeordnung
 - 04 22 Handwerksrecht
 - 04 23 Gaststättenrecht
 - 04 30 Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft einschl. Milchquoten (ohne Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien, vgl. Schlüssel 04 11)
 - 04 31 Agrarordnung, Flurbereinigung
 - 04 32 Weinrecht
 - 04 40 Jagd-, Forst- und Fischereirecht
 - 04 50 Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht
 - 04 60 Recht der freien Berufe einschl. Kammerrecht (z. B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer).
 - einschl. Abgabenrecht der berufs- und wirtschaftsständischen Körperschaften
 - ohne Aufgaben der Berufsgerichte (vgl. Nr. 14 30)
 - 04 70 Recht der Beliehenen, z. B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure
 - 04 80 Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht (ohne Enteignungsrecht vgl. Untergruppe 09 60 ff.)
 - 04 90 Sonstiges Wirtschaftsrecht
 - 04 91 Krankenhausrecht einschl. Krankenhauspflegesätze
 - 04 92 Feiertagsgesetz
- 05 00 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht
 - 05 10 Polizeirecht
 - 05 11 Waffenrecht
 - 05 12 Versammlungsrecht
 - 05 20 Ordnungsrecht
 - 05 21 Polizeiliche Maßnahmen zum Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen
 - 05 22 Obdachlosenrecht
 - 05 23 Vereinsrecht
 - 05 24 Sammlungsrecht
 - 05 25 Brand- und Katastrophenschutz einschl. Rettungsdienstrecht
 - 05 26 Tierschutz
 - 05 30 Personenordnungsrecht
 - 05 31 Namensrecht

- 05 32 Staatsangehörigkeitsrecht
- 05 33 Melderecht
- 05 34 Pass- und Ausweisrecht
- 05 35 Datenschutzrecht
- 05 40 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel (ohne Krankenhausrecht)
 - 05 41 Lebensmittelrecht
 - 05 42 Seuchenrecht, Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung
- 05 50 Verkehrsrecht
 - 05 51 Recht der Fahrerlaubnisse einschl. Fahrerlaubnisprüfung
 - 05 52 Personenbeförderungsrecht
 - 05 53 Güterkraftverkehrsrecht
 - 05 54 Luftverkehrsrecht
 - 05 55 Wasserverkehrsrecht
 - 05 56 Eisenbahnverkehrsrecht
- 05 60 Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht)
 - 05 61 Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschl. Mietpreisbindung
 - 05 62 Wohnungsaufsichtsrecht
- 05 70 Lotterierecht
- 05 80 Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade)
- 06 00 Ausländerrecht
- 07 00 Asylrecht - Hauptsacheverfahren
 - 07 10 Asylrecht
 - 07 20 Verteilung von Asylbewerbern
 - 07 30 Dublin-Verfahren
 - 07 40 Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG
- 08 00 Asylrecht - Eilverfahren
 - 08 10 Asylrecht
 - 08 20 Verteilung von Asylbewerbern
 - 08 30 Dublin-Verfahren
 - 08 40 Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG
- 09 00 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung
 - 09 10 Raumordnung, Landesplanung
 - 09 20 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht
 - 09 30 Siedlungsrecht
 - 09 31 Streitigkeiten aus dem Reichssiedlungsgesetz
 - 09 32 Kleingartenrecht
 - 09 33 Kleinsiedlungsrecht
 - 09 34 Heimstättenrecht
 - 09 40 Denkmalschutz
 - 09 50 Kataster- und Vermessungsrecht

- 09 60 Enteignungsrecht
 - 09 61 Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz
 - 09 62 Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
 - 09 63 Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz
 - 09 64 Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z. B. Wassersicherstellungsgesetz, Verkehrssicherstellungsgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz)
- 09 70 Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschl. Erschließungsvertragsrecht
- 09 80 Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid
- 09 90 Recht der Außenwerbung

10 00 Umweltrecht

- 10 10 Berg- und Energierecht
 - 10 11 Bergrecht, Streitigkeiten nach dem Abgrabungsgesetz
 - 10 12 Energierecht
 - 10 13 Atom- und Strahlenschutzrecht
- 10 20 Umweltschutz
 - 10 21 Immissionsschutzrecht
 - 10 22 Abfallbeseitigungsrecht
 - 10 23 Naturschutzrecht, Landschaftsschutzrecht einschl. Artenschutzrecht
- 10 30 Wasserrecht
- 10 40 Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) einschl. Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen
- 10 50 Recht der Gentechnik
- 10 60 Streitigkeiten nach dem Bundesbodenschutzgesetz
- 10 70 Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz

11 00 Abgabenrecht

- ohne Kammerbeiträge für Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen
- ohne hochschulrechtliche Abgaben
- ohne Sondernutzungsgebühr
- 11 10 Steuern
 - 11 11 Kommunale Steuern
 - 11 12 Kirchensteuer
- 11 20 Gebühren
 - 11 21 Benutzungsgebührenrecht
 - 11 22 Verwaltungsgebührenrecht
- 11 30 Beiträge
 - 11 31 Erschließungsbeiträge
 - 11 32 Ausbaubeiträge
 - 11 33 Kurbeitrag, Fremdenverkehrsbeitrag
- 11 40 Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten
- 11 50 Ausgleichsabgaben
- 11 60 Bescheinigungen aufgrund abgaberechtlicher Vorschriften

11 70 Anschluss- und Benutzungszwang für kommunale Einrichtungen

12 00 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht

12 10 Recht der offenen Vermögensfragen

12 11 Rückübertragungsrecht

12 12 Investitionsrecht

12 13 Vermögenszuordnungsrecht

12 14 Treuhandrecht

12 15 Entschädigungsrecht

12 16 Ausgleichsleistungsrecht

12 20 Bereinigung von SED-Unrecht

12 21 Verwaltungsrechtliche Rehabilitation

12 22 Berufliche Rehabilitation

13 00 Recht des öffentlichen Dienstes

13 10 Recht der Bundesbeamten

13 11 Laufbahnprüfungen

13 12 Beförderungen

13 13 Versetzungen und Abordnungen

13 14 Besoldung und Versorgung

13 15 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungentschädigungen

13 20 Soldatenrecht

13 21 Laufbahnprüfungen

13 22 Beförderungen

13 23 Versetzungen und Kommandierungen

13 24 Besoldung und Versorgung

13 25 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungentschädigungen

13 30 Recht der Landesbeamten

13 31 Laufbahnprüfungen

13 32 Beförderungen

13 33 Versetzungen und Abordnungen

13 34 Besoldung und Versorgung

13 35 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungentschädigungen

13 40 Recht der Richter

13 42 Beförderungen

13 43 Versetzungen und Abordnungen

13 44 Besoldung und Versorgung

13 45 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungentschädigungen

13 50 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht

13 51 Recht der Kriegsdienstverweigerung

13 52 Recht des Zivildienstes

13 53 Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes

- 13 60 Dienstrecht des Zivilschutzes
- 13 70 Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz sowie über die Nachversicherung nach § 99 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes und nach Artikel 6 §§ 18 ff. FANG
 - 13 71 Härtefonds für nichtjüdische Verfolgte des NS Regimes
- 13 80 Personalvertretungsrecht
 - 13 81 Personalvertretungsrecht des Bundes
 - 13 82 Personalvertretungsrecht der Länder
- 13 90 Recht der Richterververtretungen

- 14 00 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren
 - 14 10 Disziplinarrecht der Bundesbeamten
 - 14 20 Disziplinarrecht der Landesbeamten
 - 14 30 Berufsgerichtliche Verfahren soweit diese am Verwaltungsgericht bearbeitet werden (s. a. Nr. 04 60)

- 15 00 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht
 - 15 10 Wohngeldrecht
 - 15 20 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)
 - 15 21 Schwerbehindertenrecht
 - 15 22 Kriegsopferfürsorgerecht
 - 15 23 Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht
 - 15 24 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht
 - 15 25 Unterhaltsvorschussrecht
 - 15 26 Heizkostenzuschussrecht
 - 15 27 Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
 - 15 28 Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
 - 15 30 Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
 - 15 40 Jugendschutzrecht
 - 15 50 Kindergartenrecht, Heimrecht
 - 15 60 Kriegsfolgenrecht
 - 15 61 Lastenausgleichsrecht
 - 15 62 Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
 - 15 63 Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
 - 15 64 Requisitions- und Besatzungsschädenrecht

- 16 00 Sozialhilfe (Altverfahren seit 1. Januar 05)
 - 16 10 Sozialhilferecht (einschl. Grundsicherung und Verfahren zu pauschalierem Wohngeld)
 - 16 20 Sonstige am 1. Januar 2005 übergegangene Bereiche

- 17 00 Sonstiges
 - 17 10 Justizverwaltungsrecht
 - 17 20 Archivrecht
 - 17 30 Verfahren nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Verfahrenserhebung für Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	61	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. sonstiger Antrag			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO eine Rügeschrift ist eingegangen	1 von allen	1		007
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach		Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner	
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021,024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil (ohne Nummer 2)				
1. 1 Berufung zugelassen			01	
1. 2 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 1 AsylG			02	
1. 3 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 2 AsylG oder anderen Vorschriften			03	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO (ohne Entscheidung über Berufungszulassung)			04	
3. Gerichtsbescheid			05	
4. Beschluss (ohne Nummer 6)			06	
5. gerichtlichen Vergleich			07	
6. Ruhen des Verfahrens			08	
7. sonstige Erledigungsart			09	

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 4 -	wenn O 1 bis 4 1 von allen	2		027
1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1. 1 Stattgabe			01	
1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
1. 3 Abweisung/Ablehnung			03	
1. 4 Rücknahme			04	
1. 5 Verweisung an ein anderes Gericht			05	
1. 6 Hauptsacheerledigung			06	
1. 7 Verbindung mit einer anderen Sache			07	
2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2. 1 Disziplinarmaßnahme/ berufsgerichtliche Maßnahme			08	
2. 2 Freispruch oder Klageabweisung			09	
2. 3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			10	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	wenn P 1.1 bis 1.3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 Absatz 1 VwGO oder § 76 Absatz 1 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach			
			Kläger, Antragsteller	034
			Beklagter, Antragsgegner	035
1. bewilligt	je 1 von allen			
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt	1 von allen	1		036
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt				

Gliederung, Text	Pflichtfeld, Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
vor dem Güterichter			
1. 1 vollständig beigelegt		1	
1. 2 teilweise beigelegt		2	
1. 3 nicht beigelegt		3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden		4	

**Verfahrenserhebung
für Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Verwaltungsgericht**

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart		ja	2	62	9-10
A.	Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
	1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
	2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C.	laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D.	Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E.	Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I.	Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
	Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
	1. nach §§ 80, 80a VwGO			1	
	2. nach § 123 VwGO			2	
	3. in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
J.	Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
	eine Rügeschrift ist eingegangen				
	1. ja			1	
	2. nein			2	
X.	abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K.	Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
N.	Vertretung	getrennt nach	Antragsteller		
			Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen			
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung			02	
	3. Ablehnung			03	

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
	4. Rücknahme			04	
	5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P.1 bis 3 1 von allen	1		028
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 VwGO oder § 76 AsylG), kraft Gesetzes (zum Beispiel nach § 76 Absatz 4 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
	3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U.	Prozesskostenhilfe	Getrennt nach Antragsteller			034
		Antragsgegner			035
	1. bewilligt	je 1 von allen			
	1. 1 mit Ratenzahlung			1	
	2 ohne Ratenzahlung			2	
	2. abgelehnt			3	
	3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
	1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
	1. 1 vollständig beigelegt			1	
	1. 2 teilweise beigelegt			2	
	1. 3 nicht beigelegt			3	
	2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für erstinstanzliche Hauptverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	63	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. Normenkontrolle			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja				
2. nein				
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach		Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner	
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil				
1. 1 Revision zugelassen			01	
1. 2 Revision nicht zugelassen			02	
1. 3 Revision ausgeschlossen			03	
2. Gerichtsbescheid			04	
3. Beschluss (ohne Nummer 5)			05	
4. gerichtlichen Vergleich			06	
5. Ruhen des Verfahrens			07	
6. sonstige Erledigungsart			08	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	wenn O 1 bis 3 1 von allen	2		027
1. Stattgabe			01	
2. teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
3. Abweisung/Ablehnung			03	
4. Rücknahme			04	
5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6. Hauptsacheerledigung			06	
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P 1 bis 3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. Keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. der Senat			3	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt	1 von allen	1		036
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Berufungen mit Anträgen auf Zulassung,
Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen
in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	64	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	004
H. Art der angefochtenen Entscheidung	1 von allen	1		005
1. Urteil (ohne Nummer 2)			1	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO/ § 78 Absatz 2 AsylG			2	
3. Gerichtsbescheid			3	
4. Beschluss			4	
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Berufung in Disziplinarverfahren			1	
2. sonstige Berufung			2	
3. Antrag auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren			3	
4. sonstiger Antrag auf Zulassung der Berufung			4	
5. Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren			5	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz	ja	8	TTMMJJJJ	009
M. Rechtsmittelführer/ -gegner	getrennt nach	Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner		
es sind gewesen				
a) Kläger der 1. Instanz	von 0 bis 10			
aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	010, 016

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
bb) Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	011, 017
b) Beklagter der 1. Instanz				
aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	012, 018
bb) Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	013, 019
c) Beigeladener		1	besetzt/frei	014
d) VÖI/Bundesbeauftragter		1	besetzt/frei	015
N. Vertretung	getrennt nach	Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner		
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil				
1. 1 Revision zugelassen			01	
1. 2 Revision nicht zugelassen			02	
1. 3 Kein Rechtsmittel möglich			03	
2. Beschluss nach § 130a VwGO			04	
3. Beschluss (ohne Nummer. 5)			05	
4. gerichtlichen Vergleich			06	
5. Ruhen des Verfahrens			07	
6. sonstige Erledigungsart			08	
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	wenn O 1 bis 3 1 von allen	2		027
1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1. 1 Stattgabe			01	
1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung			02	
1. 3 Zurückweisung			03	
1. 4 Verwerfung			04	
1. 5 Rücknahme des Rechtsmittels			05	
1. 6 Rücknahme der Klage/des Antrags			06	
1. 7 Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			07	
1. 8 Hauptsacheerledigung			08	
1. 9 Verbindung mit einer anderen Sache			09	
2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2. 1 Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme			10	
2. 2 Freispruch oder Klageabweisung			11	
2. 3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			12	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	wenn P 1.1 bis 1.3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	

Gliederung, Text		Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
2.	Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3.	Unterliegen der Behörde			3	
4.	Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1.	eine Beweiserhebung				
a)	durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b)	durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2.	keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1.	der Einzelrichter				
1.	1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1.	2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2.	der Senat			3	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1.	die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1.	1 vollständig beigelegt			1	
1.	2 teilweise beigelegt			2	
1.	3 nicht beigelegt			3	
2.	eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

Satzart 65

**Verfahrenserhebung für Beschwerden gegen Entscheidungen über Gewährung von
einstweiligem Rechtsschutz/
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	65	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 -9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	nein	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	004
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. 1 nach §§ 80, 80a VwGO			1	
1. 2 nach § 123 VwGO			2	
1. 3 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
2. Antrag auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz			4	
3. Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
3. 1 nach §§ 80, 80a, 80b VwGO			5	
3. 2 nach § 123 VwGO			6	
3. 3 nach § 47 Absatz 6 VwGO			7	
3. 4 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			8	
3. 5 erstinstanzliches Eilverfahren			9	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
W. Art der Hauptsache	1 von allen	1		038
bei der Hauptsache handelt es sich um eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beim Oberverwaltungsgericht				
1. ja			1	
2. nein			2	

X.	abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K.	Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
L.	Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz (nur in Beschwerdeverfahren auszufüllen)	Nein	8	TTMMJJJJ	009
N.	Vertretung	getrennt nach	Beschwerdeführer, Antragsteller Beschwerdegegner, Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen			
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung/ teilweise Ablehnung			02	
	3. Zurückweisung/Verwerfung/Ablehnung			03	
	4. Rücknahme der Beschwerde/des Antrags			04	
	5. Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde	wenn P 1 bis 3	1		028
	- Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	1 von allen			
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		<u>033</u>
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. der Senat			3	

Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1	039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter			
1. 1 vollständig beigelegt			1
1. 2 teilweise beigelegt			2
1. 3 nicht beigelegt			2
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4

Monatserhebung über Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feldlän- ge	Feldinhalt	CodeNr.
Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
Satzart	ja	2	67	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
C. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D. Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I. Hauptverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	110/B10
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	111/B11
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	112/B12
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0-9999, leer	113/B13
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0-9999, leer	116/B16
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	114/B14
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	115/B15
II. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	120/B20
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	121/B21
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	122/B22
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	123/B23
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0-9999, leer	126/B26
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	124/B24
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	125/B25
E. sonstiger Geschäftsanfall				
a) Kostensachen	nein	4	0 - 9999	200
b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	nein	4	0 - 9999	210
c) Vollstreckungsverfahren	nein	4	0 - 9999	220
d) Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	nein	4	0 - 9999	260

Monatserhebung über Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
Satzart	ja	2	68	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
C. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D. Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I. Erstinstanzliche Hauptverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	130/B30
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	131/B31
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	132/B32
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	133/B33
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	136/B36
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	134/B34
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	135/B35
II. Berufungsverfahren mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerdeverfahren gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen, Beschwerdeverfahren in Disziplinarverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	140/B40
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	141/B41
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	142/B42
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	143/B43
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	146/B46
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	144/B44
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	145/B45
III. Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	150/B50
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	151/B51
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	152/B52
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	153/B53
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	156/B56
dd) darunter Neuzugänge, die sich auf eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beziehen	ja	4	0 - 9999, leer	157/B57
eee) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	158/B58
fff) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	159/B59

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	154/B54
d) unerledigte Verfahren am Ende des Monats	ja	4	0 - 9999, leer	155/B55
E. sonstiger Geschäftsanfall				
a) Kostensachen	ja	4	0 - 9999	200
b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	ja	4	0 - 9999	210
c) Beschwerden in PKH-Verfahren	ja	4	0 - 9999	230
d) Beschwerden in sonstigen Verfahren	ja	4	0 - 9999	240
e) Entschädigungsklagen nach § 201 GVG in Verbindung mit § 173 VwGO	ja	4	0 - 9999	250
f) Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	ja	4	0 - 9999	260

Qualitätsbericht

Rechtspflege

Verwaltungsgerichte
2015

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 30/12/2015
Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt Telefon: +49 (0) 611/ 75 24 05
© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016**

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 85

- Grundgesamtheit: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
- Rechtsgrundlage: Verwaltungsanordnungen der Länder, BStatG
- Statistische Einheiten: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
- Berichtszeitraum: Kalenderjahr

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 85

- Erhebungsinhalte: Geschäftsanfall in Verwaltungsverfahren, Strukturmerkmale der erledigten Hauptverfahren sowie der Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz (u. a. Sachgebiet, Erledigungsart, Verfahrensdauer).
- Zweck der Statistik: Kapazitätsplanung, Bewertung und Weiterentwicklung des Verwaltungsverfahrensrechts.
- Hauptnutzer/ -innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.

3 Methodik

Seite 86

- Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten.
- Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus Verwaltungsdaten angesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 87

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse über die erledigten Verfahren bei den Verwaltungsgerichten als sehr gut eingeschätzt.
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 87

- Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal nach Ende des Berichtsjahres, endgültige Bundesergebnisse stehen zuletzt 6 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

Seite 88

- Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.
- Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebetskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist.

7 Kohärenz

Seite 88

- Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 88

- Publikationswege, Bezugsadresse: www.destatis.de
- Kontaktinformation: Statistisches Bundesamt, H 205 - Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/ 75 24 05, www.destatis.de/kontakt

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 89

Entfällt

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern und Verwaltungsgerichten.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die VwG-Statistik wurde zum Berichtsjahr 1983 im früheren Bundesgebiet eingeführt, seit 1987 liegen vollständige Ergebnisse aus allen alten Ländern vor. Nachdem ab 1992 die VwG-Statistik sukzessive auch in den neuen Ländern eingeführt wurde, liegen seit 1995 vollständige Ergebnisse für Deutschland vor. Infolge einer geänderten Zuständigkeit zwischen Verwaltungs- und Sozialgerichtsbarkeit ist der in der Statistik abgebildete Geschäftsanfall seit 2005 nicht mehr voll mit den Vorjahren vergleichbar. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse regelmäßig seit 1986 in vergleichbarer Form.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die VwG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der VwG-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der VwG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Verwaltungsgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor Verwaltungsgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Art der Einleitung, zuständige Kammer, Sachgebiet, Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensbeteiligte, Verfahrensdauer, Beweiserhebung, Zuständigkeit für Entscheidung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der Verwaltungsgerichtsstatistik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die in der Verfahrenserhebung und Monatserhebung durchgeführte Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u. a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen und Sachgebieten der gerichtlich erledigten Verfahren.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der VwG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Verwaltungsgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des verwaltungsrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die VwG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämtern der Länder.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur VwG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i. d. R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Verwaltungsgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die VwG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Verwaltungsgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatsübersichten summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Hauptverfahren und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Hauptverfahren sowie Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt. In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Papierbelege (sog. Zählkarten) werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder heruntergeladen werden.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen, Justizministerien sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonderauswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Verwaltungsgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die VwG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der VwG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu Verwaltungsverfahren werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Bei Änderungen im Erhebungskatalog kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung des Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der VwG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Zur VwG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischem Bundesamt übersandt. Sobald die dort vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur VwG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Verwaltungsverfahren erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.4 des Statistischen Bundesamts.

5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die VwG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der VwG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der VwG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der VwG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der VwG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebietskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist. Seit dem 1. Juli 2005 haben die Länder Berlin und Brandenburg ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht (OVG) mit Sitz in Berlin. Für die Verfahrenserledigung bei den Oberverwaltungsgerichten ist seitdem eine länderbezogene Nachweisung nur noch eingeschränkt möglich. Zum Berichtsjahr 2007 wurde in der VwG-Statistik ein neuer, differenzierterer Sachgebietskatalog eingeführt. Die Abgrenzung dieser neuen Sachgebiete ist nicht ganz deckungsgleich mit der für die Vorjahre. Auf der Sachgebietsebene sind die Ergebnisse seit 2007 mit denen der Vorjahre daher nur eingeschränkt vergleichbar.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Entfällt.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt.

7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.4 „Verwaltungsgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundesverwaltungsgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.4 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter www.destatis.de heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Bisher keine Angabe.

Zugang zu Mikrodaten

Bisher keine Angabe.

Sonstige Verbreitungswege

Eckzahlen der VwG-Statistik werden außerdem in Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch sowie in der kommentierten Broschüre „Justiz auf einen Blick“) veröffentlicht.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).“
www.berlin.de/sen/justiz/vorschriften/vorschrift.450872.php

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine

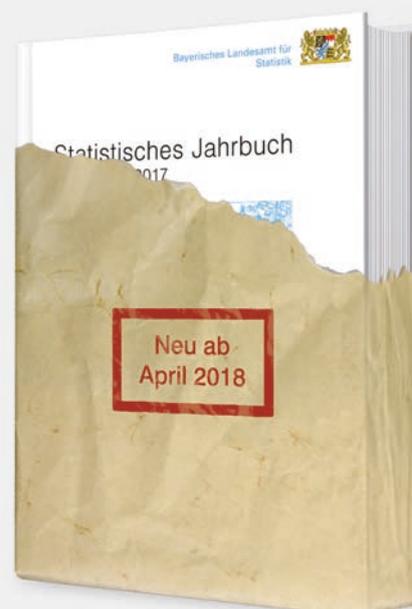
Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2017

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2017

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205, 0911 98208-6270 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de